

A m t l i c h e M i t t e i l u n g

# Steinhauser Gemeindenachrichten



## GEMEINDE STEINHAUS

Gemeindeplatz 2  
4641 Steinhaus

Telefon: 07242/27455

Fax: 07242/27455-20

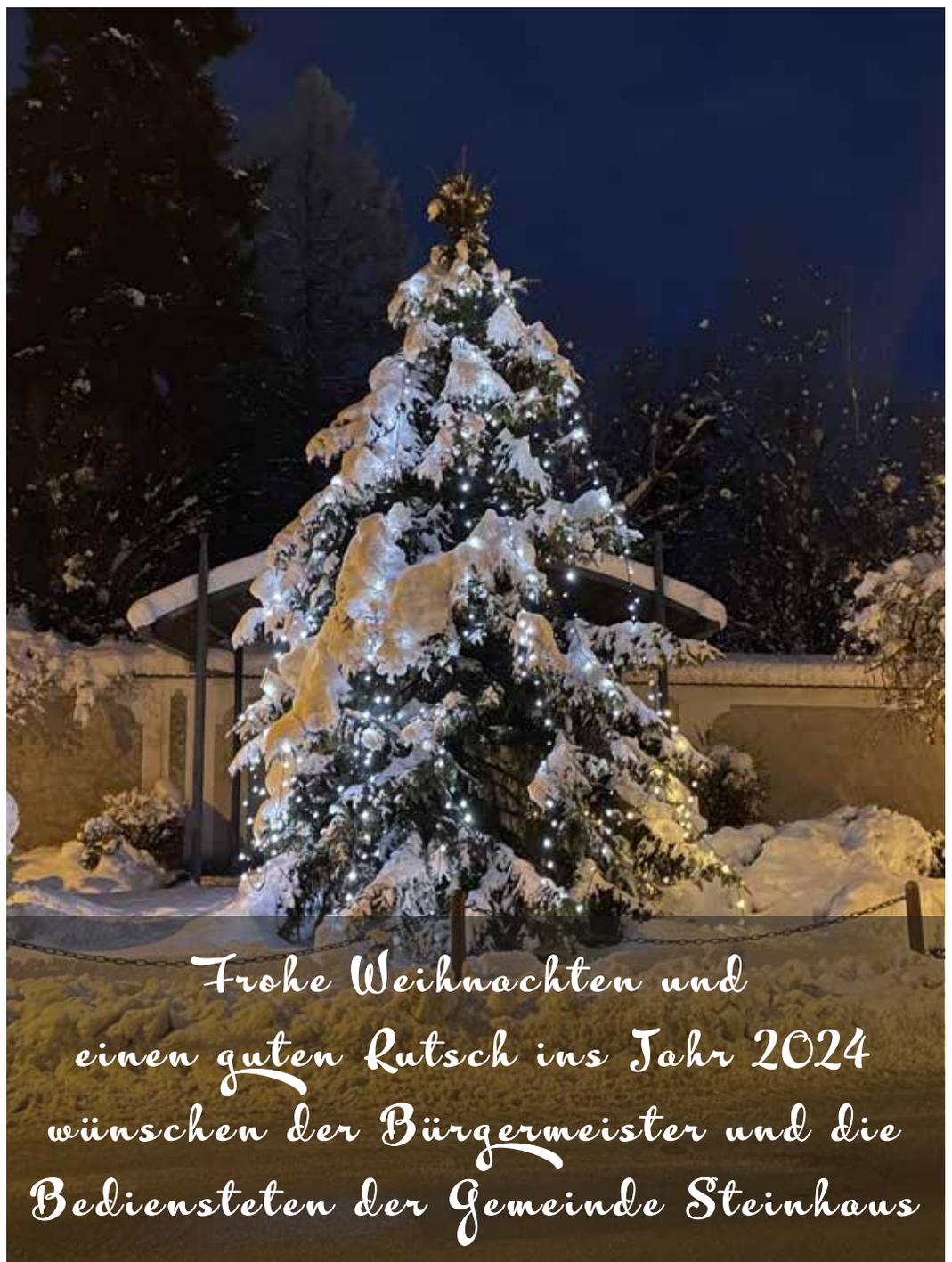
[gemeinde@steinhaus.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@steinhaus.ooe.gv.at)

[www.gem-steinhaus.at](http://www.gem-steinhaus.at)

### ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag, Dienstag und  
Donnerstag  
07:00 - 12:00 und  
16:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch und Freitag  
07:00 - 12:00 Uhr



*Frohe Weihnachten und  
einen guten Rutsch ins Jahr 2024  
wünschen der Bürgermeister und die  
Bediensteten der Gemeinde Steinhaus*

Ausgabe Jänner/  
Februar/März 2024



## Inhalt

3	Vorwort
4	Ärzte- und Apothekendienst
5	Termine
6, 8 - 9, 11	Amtliches
7	Bevölkerungsbewegungen
7, 9 - 16, 34	Allgemeines
12 - 13	Familie
17 - 19	Veranstaltungen
20 - 21	Kinder/Jugend
21 - 33	Vereine
34	Stellenangebote
35	Ankündigungen
36	Abfallkalender

## Redaktionsschluss für die nächsten Ausgaben der Gemeindenachrichten

Freitag, 8. März

Freitag, 7. Juni

Freitag, 6. September

Montag, 2. Dezember

## Datenschutz (DSGVO)

Wir weisen darauf hin, dass für den Inhalt der Berichte in den Kategorien „Kinder/Jugend“ und „Vereine“ die jeweiligen Funktionäre bzw. Vereine selbst verantwortlich sind. Sämtliche Fotos zu den Berichten wurden uns für die Veröffentlichung in der Gemeindezeitung zur Verfügung gestellt.

## IMPRESSUM:

### Eigentümer und Herausgeber:

Gemeinde Steinhaus, Gemeindeplatz 2, 4641 Steinhaus

### Redaktion:

Gemeinde Steinhaus, Gemeindeplatz 2, 4641 Steinhaus  
Karin Kriener, Tel.: 07242/27455-17, E-Mail: [kriener@steinhaus.ooe.gv.at](mailto:kriener@steinhaus.ooe.gv.at)

### Fotos:

Gemeinde Steinhaus, privat

### Druck:

Druckerei Brillinger, 4641 Steinhaus

### Aufgabepostamt:

4641 Steinhaus

### Folge:

Jänner/Februar/März (184)



## Liebe Steinhauserinnen und Steinhauser!

Das Jahr 2023 geht in wenigen Tagen zu Ende. Ein Jahr, in welchem wieder vieles geschehen ist. Aufgrund der Wetterlage konnten einige geplante bzw. angefangene Baustellen nicht zu Ende geführt werden. Diese werden im Jahr 2024 fortgesetzt bzw. beendet.

Im kommenden Jahr werden die Herausforderungen nicht weniger, da die laufenden Preissteigerungen - hervorgerufen durch die hohe Inflation etc. sich dementsprechend niederschlagen.

Das Budget für das Jahr 2024 weist eine Gesamtsumme in Höhe von € 7.275.000,00 auf, wobei hier keine großartigen Investitionen geplant sind. Alleine der Krankenanstaltenbeitrag für das Jahr 2024 beträgt rund

1.050.000,-- Millionen Euro den die Gemeinde bezahlen muss.

Durch die gute Wirtschaftsweise, aber auch durch die Aufkündigung der Vereinbarung der gemeinsamen Müllabfuhr mit Schleißheim und Weißkirchen müssen wir für Steinhaus die Abfallgebühr im kommenden Jahr nicht erhöhen. Bei der Kanalanschlussgebühr erfolgt eine Erhöhung gem. den Vorgaben des Landes OÖ., die Kanalbenützungsgebühr bleibt wie in den Vorjahren gleich.

Die Wasserbezugsgebühr bleibt gleich, die Grundgebühr beim Wasser wurde nach Vorgaben des LRH angepasst.

Die neuen Gebührenordnungen sind auf unserer Homepage und in der Gem2Go App abrufbar.

Der Gemeindekalender und die gelben Säcke wurden am 7. und 8. Dezember verteilt. Ein herzliches Dankeschön an Karin Kriener für die Fotos und die Gestaltung des Kalenders.

Der Christbaum beim Kriegerdenkmal wurde uns von Frau Kuno gespendet - auch hier einen herzlichen Dank.

Ich bedanke mich bei allen Bediensteten der Gemeinde Steinhaus für die zufriedenstellende Umsetzung ihrer Tätigkeiten zum Wohle der Steinhauserinnen und Steinhauser. Nicht nur im „sichtbaren Bereich“ sondern auch bei jenen,

welche nicht öffentlich in Erscheinung treten.

Die Stromtankstelle bei der Hauptstraße wird endlich finalisiert (hier war der Betreibervertrag anzupassen bzw. wurden die Geräte selbst erst Anfang Dezember geliefert). Sobald es die Witterung erlaubt werden die Tanksäulen montiert und in Betrieb gehen. Die Inbetriebnahme und die Tarife werden auf unserer Homepage veröffentlicht.

Der Kinderfasching im abelaufenen Jahr war ein voller Erfolg und wird auch 2024 wieder von der Gemeinde (Familien- und Kulturausschuss) und den ÖVP-Frauen im Turnsaal der Volksschule abgehalten.

Für die Christbaumentsorgung nach den Feiertagen werden wieder Sammelstellen eingerichtet. Beachten Sie hier bitte die dementsprechende Einschaltung in dieser Zeitung.

Ich wünsche Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise der Familie, einen guten Rusch ins Jahr 2024 und verbleibe

Ihr Bürgermeister

(Piritsch Harald)

---

## Unsere Amtsstunden und Post Öffnungszeiten:



Montag, Dienstag und Donnerstag

07:00 - 12:00 und 16:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch und Freitag

07:00 - 12:00 Uhr

---

Bitte beachten Sie, dass die Post täglich jeweils eine Stunde vor Diensten abgeholt wird! Jede später bei uns einlangende Sendung verzögert sich um einen Werktag. **Letztmögliche Annahme für Briefe, Pakete etc. ist 15 Minuten vor Dienstschluss, 17:45 bzw. 11:45 Uhr!**



## Zahnärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst

Informationen des tagesaktuellen Zahnärzte-Notdienstes können im Internet unter [www.zahnaerztekammer.at](http://www.zahnaerztekammer.at) abgerufen werden. Der zahnärztliche Sonn- und Feiertagsdienst wird an den angeführten Tagen jeweils in der Zeit von 09:00 bis 11:00 Uhr in den Ordinationen der angeführten Zahnärzte durchgeführt. Bei Nichtmelden unter der angeführten Telefonnummer wird gebeten, die Nummer des Roten Kreuzes Wels, 07242/46400 anzurufen.

Alle aktuellen Bereitschaftsdienste können jederzeit unter der Notrufnummer 141 abgefragt werden.

## Welser Bereitschaftsdienst der Apotheken

Es wird ersucht, den Nachtdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen. Für die Inanspruchnahme der Apotheken nach 20:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen wird eine Zusatzgebühr eingehoben, die von der Krankenkasse nur gegen entsprechenden Rezept-Vermerk bezahlt wird.

Nutzen Sie auch den neuen Apothekennotruf 1455 und die Initiative Rezept TAXI.

Den aktuellen Apothekenkalender können Sie sich jederzeit bei Ihrer Apotheke abholen.

## HÄND - Hausärztlicher Notdienst

Für eine ärztliche Versorgung außerhalb der Ordinationszeiten stehen im neuen HÄND zur Verfügung:

- An Wochentagen zwei Bereitschaftsordinationen (Sprengel Ost und Sprengel West) in der Zeit von 14:00 bis 19:00 Uhr und ein Visitedienst in der Zeit von 19:00 bis 23:00 Uhr.
- An Wochenend- und Feiertagen zwei Bereitschaftsordinationen in der Zeit von 08:00 bis 12:00 Uhr, ein Visitedienst in der Zeit von 12:00 bis 23:00 Uhr

Die überregionale Telefonnummer des Roten Kreuzes 141 besteht weiter neben der Gesundheitshotline 1450.

Dort ist geschultes Gesundheitspersonal im Einsatz. Falls nötig, steht eine Ärztin/ ein Arzt bereit, die/der die Patientinnen und Patienten berät und die weitere Vorgehensweise bespricht.

Für die Wochentags-Bereitschaft von 14:00 - 19:00 Uhr wird die Zuständigkeit wie folgt aufgeteilt:

- **Sprengel Ost** = Gunskirchen, Pennewang, Kematen am Innbach, Meggenhofen, Pichl bei Wels, Bachmanning, Aichkirchen, Offenhausen, Weißkirchen, Schleißheim, Marchtrenk, Holzhausen, Sattledt, Sipbachzell
- **Sprengel West** = Lambach, Stadl Paura, Edt bei Lambach, Neukirchen bei Lambach, Steinerkirchen an der Traun, Fischlham, Steinhaus bei Wels, Eberstälzell, Bad Wimsbach-Neydharting

Was ist 1450?

Ihre Rund-um-die-Uhr-Gesundheitsberatung. Für alle Gesundheitsfragen: zum Beispiel bei Schmerzen, Fragen zu Medikamenten, wenn Sie nicht wissen, ob Sie ins Krankenhaus sollen, wenn Ihr Arzt oder Ihre Ärztin nicht verfügbar ist – rufen Sie zuerst 1450 an!

## Notrufe

Feuerwehr: ..... 122

Polizei: .....133

Thalheim ...059133-4187

Rettung: ..... 144

Vergiftungsinfolzentrale

01/4064343

Internationaler Notruf

..... 112

## Ärzte:

Dr. Christina Schausberger

Steinhaus

07242/27476

Dr. Katharina Bhalla

Steinerkirchen

07241/2366

Dr. Weber und Dr. Strasser

Eberstälzell

07241/56150

Dr. Franz Krump

Fischlham

07241/5931

Dr. Benjamin Rezsucha

Bad Wimsbach-Neydharting

07245/25639



## SOZIAL- UND GESUNDHEITS-REGION

Wels | Wels-Land | Grieskirchen | Eferding

lebensWEGE ist die Informationsplattform der Versorgungsregion 42. Hier erfahren Sie Aktuelles über Gesundheit, Prävention, Pflege und Soziales. Nützliche Tipps und Services runden das Informationsangebot ab.

[www.lebenswege-online.at](http://www.lebenswege-online.at)



## Allgemeines

Bitte die Abfalltonnen bzw. Gelbe Säcke rechtzeitig (**bereits am Vortag**) zur Abfuhr bereitstellen!

Sollten Ihre Abfalltonnen am Tag nach der geplanten Entleerung noch immer voll sein, kontaktieren sie das Gemeindegemeindeamt Steinhaus (Tel.: 07242/27455). Nur durch eine rechtzeitige Reklamation können wir versuchen eine Lösung hierfür zu finden. In Verbindung mit Feiertagen oder aus sonstigen Gründen (LKW-Ausfall, Krankheit, ...) kann sich die Abfuhr verschieben!

Im Winter bitte keine nassen Abfälle einfüllen, Abfall friert ein und es könnte nur zu einer Teilentleerung der Abfalltonne kommen!



## Müllabfuhr

Dienstag,	16. Jänner
Dienstag,	13. Februar
Dienstag,	12. März

## Biotonnenabfuhr

Donnerstag,	11. Jänner
Donnerstag,	25. Jänner
Donnerstag,	8. Februar
Donnerstag,	22. Februar
Donnerstag,	7. März
Donnerstag,	21. März

## Gelber Sack

Montag,	15. Jänner
Montag,	12. Februar
Montag,	11. März

## Altpapiertonne

Montag,	22. Jänner
Montag,	4. März

## BAV Wels-Land

Am Thalbach 110, 4600 Thalheim/Wels  
Telefon: 07242 93488  
Fax: 07242 93488-11  
[www.umweltprofis.at/wels-land](http://www.umweltprofis.at/wels-land)

Bei Fragen zu Umwelt und Abfall wenden Sie sich an das Misttelefon des Bezirksabfallverbandes Wels-Land.



## ASZ - Altstoffsammelzentrum Linden

Linden 31, 4652 Steinerkirchen/Traun

Öffnungszeiten:

Dienstag,	13:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag,	08:00 - 12:00 Uhr
Freitag,	13:00 - 18:00 Uhr
Samstag,	08:00 - 12:00 Uhr

## ASZ - Altstoffsammelzentrum Sattledt

Kirchdorferstraße 17, 4642 Sattledt

Öffnungszeiten:

Freitag, 13:00 - 18:00 Uhr

April - Oktober:  
Samstag, 09:00 - 12:00 Uhr

## ASZ - Altstoffsammelzentrum Thalheim

Am Thalbach 110, 4600 Thalheim/Wels

Öffnungszeiten:

Montag,	14:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch,	13:00 - 18:00 Uhr
Freitag,	08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Samstag,	08:00 - 12:00 Uhr

## SVS der Selbstständigen – Beratungstage 2024

Die Beratungstermine finden immer zwischen 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr statt.

### Bezirksbauernkammer (BK),

Rennbahnstraße 15, 4600 Wels

- Montag, 8. Jänner
- Montag, 5. Februar
- Montag, 4. März

### Wirtschaftskammer (WK),

Dr.-Koss-Straße 4, 4600 Wels

- Mittwoch, 31. Jänner
- Mittwoch, 28. Februar
- Mittwoch, 27. März

Bitte bringen Sie einen **Lichtbildausweis** mit!

Für eine persönliche Beratung vereinbaren Sie einen Termin unter der 050 808 808 bzw. online unter [svs.at/termine](http://svs.at/termine).

## PVA der Arbeiter und Angestellten

Sie haben Fragen zur Pension, zur Rehabilitation, zum Pflegegeld oder zur Gesundheitsvorsorge Aktiv an die Pensionsversicherungsanstalt?

Vereinbaren sie einfach telefonisch einen Termin in Ihrer Region:

- Serviceline Oberösterreich:  
05 03 03-36170
- Alle Sprechtagorte finden sie unter [www.pv.at/sprechtag](http://www.pv.at/sprechtag)

Montag bis Mittwoch von 07:00 bis 15:30 Uhr, Donnerstag von 07:00 bis 18:00 Uhr und Freitag von 07:00 bis 15:00 Uhr

## Kostenlose Rechtsberatung

Seitens der HFSR Rechtsanwälte wird bekanntgegeben, dass unter 07242/41824, HFSR Rechtsanwälte, gerne eine telefonische Rechtsauskunft erteilt wird und möge im Sekretariat das Thema bekannt gegeben werden, sodann der zuständige Jurist umgehend zurückruft.



## Der Gemeinderat hat beschlossen

In der Sitzung am 19. September 2023 wurden folgende Punkte behandelt:

### 1. Prüfbericht des örtlichen Prüfungsausschusses vom 13.06.2023, Kenntnisnahme.

Der Prüfbericht des örtlichen Prüfungsausschusses vom 13. Juni 2023 wurde zur Kenntnis genommen.

### 2. Prüfbericht des örtlichen Prüfungsausschusses vom 18.09.2023, Kenntnisnahme.

Der Prüfbericht des örtlichen Prüfungsausschusses vom 18. September 2023 wurde zur Kenntnis genommen.

### 3. Nachbesetzung in den Ausschüssen - Nominierung durch die ÖVP - Fraktionswahl.

a.) Bauausschuss (Mitglied und Ersatzmitglied) b.) Finanzausschuss (Mitglied) c.) Prüfungsausschuss (Ersatzmitglied) d.) Dienstgebervereiner im Personalbeirat (Mitglied).

a.) Bernd Zwiefelhofer wurde zum Mitglied und Teresa Lachmair zum Ersatzmitglied im Bauausschuss gewählt.

b.) Bernd Zwiefelhofer wurde zum Mitglied im Finanzausschuss gewählt.

c.) Bernd Zwiefelhofer wurde zum Ersatzmitglied im Prüfungsausschuss gewählt.

d.) Bernd Zwiefelhofer wurde als Dienstgebervereiner im Personalbeirat als Mitglied gewählt.

*Abstimmungsergebnis:*  
einstimmig (Fraktionswahl)

### 4. Gemeindearzt, Abschluss eines Werkvertrages mit Dr. Christina Schausberger, Beschlussfassung.

Der Werksvertrag mit Dr. Schausberger wurde in der vorliegenden Form beschlossen.

*Abstimmungsergebnis:*  
einstimmig

### 5. Salzsilokooperation, Abschluss eines Errichtungs- und Betriebsübereinkommens, Beratung und Beschlussfassung.

Das Errichtungs- und Betriebsübereinkommen für die Salzsilokooperation wurde in der vorliegenden Form beschlossen.

*Abstimmungsergebnis:*  
einstimmig

### 6. E-Ladestation, Servicevertrag mit der Wels Strom GmbH, Beratung und Beschlussfassung.

Der Tagesordnungspunkt wurde zu Beginn der Sitzung abgesetzt.

### 7. Bebauungsplan Nr. 17 „Norikum“, Genehmigungsverfahren, Beratung und Beschlussfassung.

Grundsatzbeschluss für die Erstellung des Bebauungsplanes wurde am 22. März 2022 im Gemeinderat beschlossen. Innerhalb der gesetzten Frist sind keine negativen Stellungnahmen eingelangt.

Die Einleitung des Genehmigungsverfahrens wurde beschlossen.

*Abstimmungsergebnis:*  
einstimmig

### 8. Flächenwidmungsplanänderung Nr. 3.18 „Spatt/Schlosserei“, Genehmigungsverfahren. Beratung und Beschlussfassung.

Der Grundsatzbeschluss für die Einleitung des Verfahrens zur Flächenwidmungsplanänderung Nr. 3.18 „Spatt“ wurde am 7. März 2023 beschlossen. Innerhalb der gesetzten Frist sind keine negativen Stellungnahmen eingelangt.

Die Einleitung des Genehmigungsverfahrens wurde beschlossen.

*Abstimmungsergebnis:*  
einstimmig

### 9. Flächenwidmungsplanänderung Nr. 3.19 „Norikum / DKM-Anpassung“, Genehmigungsverfahren. Beratung und Beschlussfassung.

Der Grundsatzbeschluss für die Ein-

leitung des Verfahrens zur Flächenwidmungsplanänderung Nr. 3.19 „Norikum/DKM-Anpassung“ wurde am 30. Mai 2023 beschlossen. Innerhalb der gesetzten Frist sind keine negativen Stellungnahmen eingelangt.

Die Einleitung des Genehmigungsverfahrens wurde beschlossen.

*Abstimmungsergebnis:*  
einstimmig

### 10. Auflassung von öffentlichem Gut „Dr. Wassermann“, Beratung und Beschlussfassung.

Die Einleitung des Verfahrens für die Auflassung des öffentlichen Gutes eines Teilstückes (44 m<sup>2</sup>) wurde beschlossen.

*Abstimmungsergebnis:*  
einstimmig

### 11. Auflassung und Schaffung von öffentlichem Gut „Smith“, Beratung und Beschlussfassung.

Die Umlegung (Auflassung und Schaffung) eines Teilstückes des öffentlichen Gutes der Parzelle Nr. 2337, KG Oberschauersberg wurde beschlossen.

*Abstimmungsergebnis:*  
einstimmig

### 12. Radroute Steinhaus - Thalheim, Antrag der ÖVP-Fraktion, Beratung und Beschlussfassung.

Hinsichtlich der Möglichkeit bzw. Umsetzung eines Rad- und Gehweges in der Seestraße wurde die Aufnahme in das Gesamtverkehrskonzept der Radmodellregion Wels-Umland beschlossen.

*Abstimmungsergebnis:*  
einstimmig

### Hinweis:

Die neuen Gebührenordnungen für 2024, welche in der Gemeinderatssitzung am 12. Dezember beschlossen wurden, sind auf unserer Homepage [www.gem-steinhaus.at](http://www.gem-steinhaus.at) zu finden.



## Oö. Familienpaket



Ein Baby zu bekommen ist eine der schönsten Erfahrungen im Leben. Vieles muss bedacht werden, Entscheidungen müssen getroffen werden und nicht immer weiß man, wer die richtigen Ansprechpartner in einigen Fragen sind.

### Wo bekommt man das OÖ. Familienpaket und wer hat darauf Anspruch?

Das „Oö. Familienpaket“ kann von Schwangeren und Jungfamilien bei Ihrer Wohnsitzgemeinde abgeholt werden.

### Inhalt und Verwendungsmöglichkeiten der Mappe

Das „Oö. Familienpaket“ soll einen Überblick über die materiellen Unterstützungen, Beratungs- und Betreuungsangebote verschaffen und als Ratgeber und Wegweiser mit vielen Informationen zur Verfügung stehen.

Das Familienpaket kann auch als Dokumentenmappe über das Babyalter hinaus von Nutzen sein.

Weiters enthält das Familienpaket ein Gutscheinheft, welches kleine finanzielle Starthilfen durch oö. Betriebe anbietet. Auch das Thema Elternbildung und Elternbildungsgutscheine wird darin behandelt.

In der Familienpaketmappe befindet sich auch der Antrag auf Ausstellung der OÖ. Familienkarte. Diese kann jedoch auch über die Homepage [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) beantragt werden.

## EMB Lambach (Eltern-/Mutterberatung)

Hafferlstraße 1, 4650 Lambach



Angebote für Eltern und Kinder in den ersten 3 Lebensjahren

### Mutterberatung:

jeweils von 13:30 bis 15:30 Uhr

- Dienstag, 9. Jänner
- Dienstag, 13. Februar
- Dienstag, 9. April
- Dienstag, 14. Mai
- Dienstag, 11. Juni

### Offene Treffpunkte:

- Babytreff:  
jeden Montag 09:00 – 10:30 Uhr,  
wiegen & messen 10:30 – 11:00 Uhr
- Elterntreff/Elterncafé mit Kindern:  
jeden Dienstag 09:00 – 11:00 Uhr

### Einzelberatungen (nur mit Anmeldung)

- Psychologische Beratung
- Stillberatung

Wir laden Sie herzlich zu unseren kostenlosen Angeboten ein!

Tel. 07243/51143 (Tel. von Beratungsstelle IGLU) oder [iglu-marchtrenk.post@shvwl.at](mailto:iglu-marchtrenk.post@shvwl.at)

Web: [www.land-oberoesterreich.gv.at/121445.htm](http://www.land-oberoesterreich.gv.at/121445.htm) oder [www.kinder-jugendhilfe-ooe.at/491.htm](http://www.kinder-jugendhilfe-ooe.at/491.htm)

## Ergebnis der Blutspendeaktion

Bei der letzten Blutspendeaktion in unserer Gemeinde am 25. Oktober, haben insgesamt 59 Personen Blut gespendet. Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz OÖ dankt Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung.

## Bevölkerungsbewegungen



### Geburten

Valerie Cäcilia Bodensteiner  
Marlene Ziegelbäck  
Matheo Wieser

*Wir begrüßen unsere neuen Gemeindebürger!*



### Sterbefälle

Maria Szabo	86. Lj.
Theresia Schierl	100. Lj.
Roland Hofer	67. Lj.
Ingeborg Piritsch	77. Lj.
Paulina Berger	85. Lj.
Helmut Peter Ecker	59. Lj.

*Wir gedenken unserer lieben Verstorbenen!*

## Schon gewusst?

Einige Tage vor dem Dreikönigstag gehen die Heiligen Drei Könige von Haus zu Haus und überbringen die Glückwünsche fürs neue Jahr. Anschließend schreiben sie als sichtbares Zeichen 20-C+M+B-24 auf die Haustüre. Doch wofür stehen die drei Buchstaben?

Der Volksmund geht davon aus, dass es sich um die Anfangsbuchstaben von Caspar, Melchior und Balthasar handelt. Tatsächlich steht es aber für „Jesus Christus mansionem benedicat“ und bedeutet „Jesus Christus segne dieses Haus“.



## Gehsteigräumung und Winterdienst § 93 - Pflichten der Anrainer

Es wird darauf hingewiesen, dass in der Straßenverkehrsordnung 1960 idgF. Bestimmungen enthalten sind, die den Liegenschaftsbesitzern Pflichten auferlegen, deren Nichtbeachtung unter Umständen strafrechtliche Folgen nach sich ziehen können.

(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 06:00 bis 22:00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft die Eigentümer von Verkaufshütten.

(1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

(3) Durch die in den Abs. 1 und 2 genannten Verrichtungen dürfen Straßenbenützer nicht gefährdet oder behindert werden; wenn nötig, sind die gefährdeten Straßenstellen abzuschranken oder sonst in geeigneter Weise zu kennzeichnen. Bei den Arbeiten ist darauf Bedacht zu nehmen, dass der Abfluß des Wassers von der Straße nicht behindert, Wasserablaufgitter und Rinnsale nicht verlegt, Sachen, insbesondere Leitungsdrähte,

Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen nicht beschädigt und Anlagen für den Betrieb von Eisenbahnen, insbesondere von Straßenbahnen oder Oberleitungsomnibussen in ihrem Betrieb nicht gestört werden.

Weiters wird darauf hingewiesen, dass das Ablagern von Schnee auf Straßen nicht gestattet ist.

Um einen reibungslosen Winterdienst gewährleisten zu können wird darauf aufmerksam gemacht, dass nicht auf der Straße oder auf den Gehsteigen geparkt werden darf.

## Hecken und Sträucher entlang von Straßen schneiden

Alle Grundstücksbesitzer entlang von öffentlichen Straßen werden ersucht, die an ihren Grundstücksgrenzen gepflanzten Sträucher, Stauden udgl. laufend zurückzuschneiden, um den Wildwuchs, der die Straßenbreite, Gehsteigbreite und das Sichtfeld in Kreuzungsbereichen massiv beeinträchtigt, zu vermeiden. Die rechtliche Grundlage für eine Bepflanzung (lebende Zäune, Hecken, usw.) bildet § 18 des oö. Straßengesetzes, wonach derartige Bepflanzungen innerhalb eines Bereichs von 8 Metern neben dem Straßenrand nur mit Zustimmung der Straßenverwaltung (bei Gemeindestraßen die Gemeinde) errichtet werden dürfen.

Die Gemeindeverwaltung ersucht um entsprechende Beachtung.

## Verwilderung von unbebauten Grundstücken

Es darf darauf hingewiesen werden, dass gem. § 9 Abs. 2 Oö. Bautechnikgesetz 1994 idgF. unbebaute Grundstücke so zu gestalten und benützen sind, dass keine Störung des Orts- und Landschaftsbildes, keine Verunstaltung und keine schädlichen Umwelteinwirkungen auf dem Grundstück selbst bzw. auch auf den Nachbargrundstücken entstehen.

Hinsichtlich der landwirtschaftlichen Flächen gilt gem. § 9 Abs. 1 lit. a Oö.

Kulturpflanzenschutzgesetz 1951 idgF. der gleiche Sachverhalt.

Die Gemeinde Steinhaus ersucht die betroffenen Grundeigentümer eindringlich, die Grundstücke zumindest einmal im Jahr zu mähen und auch aufkommende Bäumchen zu schneiden bzw. zu entfernen.

Diese Vorgangsweise sollte, auch im Hinblick auf gute nachbarschaftliche Beziehungen, die Regel sein und auch im Eigeninteresse liegen. Auf Grund der geltenden Gesetzeslage und der vorstehenden Ausführungen wird höflich ersucht, wieder vermehrt Wert auf die Pflege der Grundstücke zu legen.

## Zwei Wohnungen zu vermieten (Betreubares Wohnen)

### Hauptstraße 8, Betreubares Wohnen (Welser Heimstätte) je Wohnung

Wohnnutzfläche 59,26 m<sup>2</sup>

Miete inkl. Betriebs- und Heizkosten: € 604,37 pro Monat

#### Ausstattung der Wohnung:

- Vorraum mit Abstellraum
- WC + Bad barrierefrei
- Wohnraum mit Küche
- Schlafzimmer
- Balkon

#### Weitere Ausstattungen im Gebäude:

- Lift
- Gemeinschaftsraum
- Büro
- Waschküche

Weitere Informationen zu den Wohnungen erhalten Sie am Gemeindeamt Steinhaus bei Frau Mörtenhuber oder Frau Hofinger (Tel.: 07242 27455).

Das Formular für Wohnungswerber ist auf unserer Homepage ([www.gemsteinhaus.at/Buergerservice\\_und\\_Verwaltung/Formulare](http://www.gemsteinhaus.at/Buergerservice_und_Verwaltung/Formulare)) zu finden oder direkt am Gemeindeamt erhältlich. Das ausgefüllte Formular ist im Bürgerservice abzugeben.

## Umstieg von Handy-Signatur auf ID-Austria

### ID Austria Registrierungen am Gemeindeamt seit 5. Dezember 2023 möglich

Mit der ID Austria können Sie Ihre Identität gegenüber digitalen Anwendungen und Diensten nachweisen. Ihre ID Austria (elektronische Identität) ist somit Ihr Schlüssel zu sicheren digitalen Services. Die Einführung von ID Austria eröffnet in der digitalen Welt neue Nutzungsmöglichkeiten wie beispielsweise den digitalen Führerschein direkt auf Ihrem Smartphone.

Die ID Austria ist eine Weiterentwicklung der Handy-Signatur und der Bürgerkarte und hat diese abgelöst.

### Um die ID Austria zu erhalten, müssen Sie folgende Voraussetzungen erfüllen:

- vollendetes 14. Lebensjahr (= 14. Geburtstag)
- Smartphone mit der App „Digitales Amt“ in der aktuellsten Version. Siehe weitere technische Voraussetzungen
- aktivierte Gesichtserkennung/Iriserkennung (z.B. Face ID) bzw. Fingerabdruck-Funktion (z.B. Touch ID) auf dem Smartphone
- abgeschlossene Registrierung bei der Behörde zur Identitätsfeststellung.

### Für die Registrierung bei der Behörde sind folgende Unterlagen erforderlich:

- Amtlicher Lichtbildausweis (z.B. Reisepass, Personalausweis oder Führerschein in Verbindung mit Staatsbürgerschaftsnachweis bei Österreicherinnen/Österreichern)
- Aktuelles Passfoto (nicht älter als 6 Monate)

Wenn Sie bereits eine Handy-Signatur besitzen, die von einer Behörde registriert wurde (z.B. via FinanzOnline oder von einem Magistrat/einer Bezirkshauptmannschaft), können Sie auch den [Online-Umstieg von Handy-Signatur auf ID Austria](#) durchführen.

In diesem Fall ist der Besuch bei der Behörde nicht notwendig.

### Welche Funktion erfüllt die ID Austria?

Die ID Austria kann einerseits in Online-Verfahren für das Login als elektronischer Ausweis eingesetzt werden, andererseits kann damit auch elektronisch unterschrieben werden.

Außerdem ermöglicht die ID Austria auch das Vorweisen von Ausweisdokumenten (z.B. Führerschein, Altersnachweis) in digitaler Form. Die bekannten physischen Dokumente bleiben aber selbstverständlich gültig.

### Nutzen Sie ID Austria für folgende Anwendungen (Auszug):

- Elektronische Unterschrift: Hinsichtlich der elektronischen Unterschrift erfüllt die ID Austria alle europäischen Vorgaben. Die qualifizierte Signatur, die mit der ID Austria durchgeführt werden kann, ist der eigenhändigen Unterschrift EU-weit gleichgestellt (Ausnahmen siehe Signatur- und Vertrauensdienstegesetz § 4). Das bedeutet, dass damit überall in Europa elektronisch unterschrieben werden kann.

- Login-Funktionalität: Die Login-Funktionalität – und somit der elektronische Nachweis der Identität des Anwenders – kann für österreichische Online-Verfahren und Anwendungen verwendet werden. Andere EU-Länder sind verpflichtet, die ID Austria gleichwertig mit ihren eigenen eIDs in der höchsten Sicherheitsstufe anzuerkennen. Österreichische Webanwendungen können natürlich auch jederzeit im Ausland aufgerufen und mit der Funktion der ID Austria genutzt werden.

- Ausweisfunktion der ID Austria: Mithilfe der ID Austria können Ausweise wie z.B. der Führerschein am Smartphone vorgewiesen werden. Dessen Gültigkeit für Verkehrskontrollen ist vorerst auf Österreich beschränkt.

Weitere Informationen zur ID Austria finden Sie unter [www.oesterreich.gv.at/id-austria](http://www.oesterreich.gv.at/id-austria)

## Gemeindekalender 2024

Die Gemeinde Steinhaus hat auch heuer wieder einen Kalender erstellt. Gemeinsam mit der Lieferung der Gelben Säcke Anfang Dezember wurde dieser an jeden Haushalt durch unsere Mitarbeiter (Bgm. Harald Piritsch und Gerhard Mayr) verteilt.



In diesem Kalender sind die Mülltermine sowie Veranstaltungstermine (welche für die gesamte Bevölkerung zugänglich sind) eingetragen.

Sämtliche Fotos die im Kalender veröffentlicht wurden, sind im Gemeindegebiet von Steinhaus aufgenommen worden.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen bedanken die zum Gelingen dieses Kalenders beigetragen haben.

Sollten Sie kein Exemplar des Gemeindekalenders erhalten haben oder noch eines benötigen, kann dieser - solange der Vorrat reicht - während der Amtsstunden am Gemeindeamt - abgeholt werden.



## Bodenuntersuchung in Steinhaus

**Die Landwirtschaft ist eine der wichtigsten Säulen unserer Gesellschaft, die uns mit Nahrungsmitteln versorgt. Um eine nachhaltige und ertragreiche Landwirtschaft zu betreiben, ist es wichtig, seinen Boden zu kennen.**

In der Gemeinde Steinhaus nehmen zahlreiche Landwirte an der ÖPUL-Maßnahme „GRUNDWasser 2030“ teil und leisten damit einen aktiven Beitrag zum Boden- und Gewässerschutz. Sie verpflichten sich dabei u.a. zum Anbau von Zwischenfrüchten, zu einem effizienteren Düngermiteinsatz sowie zum Verzicht auf auswaschungsgefährdete Pflanzenschutzmittel.

Organisiert über die Ortsbauernschaft Steinhaus und den Arbeitskreis „Boden.Wasser.Schutz“ werden in Zusammenarbeit mit der Boden.Wasser.Schutz.Beratung (Landwirtschaftskammer OÖ) in diesem Herbst zusätzlich die Felder auf ihre Nährstoffe, den pH-Wert und Humusgehalt untersucht. Dazu werden von den Landwirten selbst auf ihren Flächen Bodenproben gezogen, getrocknet in Probensäckchen gefüllt und im Lagerhaus Steinhaus abgegeben.

An dieser Stelle ist die Belegschaft des Lagerhaus Eferding-Oö.Mitte in Steinhaus besonders zu erwähnen: Danke für die Verwaltung der Bodenprobenbohrer, sowie die Sammlung und zwischenzeitliche Aufbewahrung der befüllten Bodenprobensäckchen!!

Anschließend werden diese in ein entsprechendes Labor zur Analyse gebracht. Die Ergebnisse der Bodenuntersuchung dienen dazu, ein Bild vom aktuellen Zustand der Böden zu erhalten. Weiterführend werden die Ergebnisse im Arbeitskreis besprochen und Strategien für die weitere Wirtschaftsweise und Düngung festgelegt. In der Praxis kann dadurch in Folge gezielt wertvoller Humus aufgebaut und eine effiziente, standortgerechte Düngung umgesetzt werden.

Der Arbeitskreis umfasst mittlerweile 89 Mitglieder aus den Gemeinden Stein-

haus und Thalheim und wird von Stefan Dornauer geleitet. Der intensive Erfahrungsaustausch und die Weiterbildung der Landwirte im Arbeitskreis haben eine boden- und gewässerschonende Landbewirtschaftung zum Ziel.



Weitere Informationen erhalten Sie über die Ortsbauernschaft Steinhaus oder bei der Boden.Wasser.Schutz.Beratung unter 050/6902-1426, [www.bwsb.at](http://www.bwsb.at) bzw. im Facebook.



Arbeitskreis „Boden.Wasser.Schutz“ für eine boden- und gewässerschonende Landwirtschaft  
Bildquelle: BWSB

## INFOS



## GRÜNABFALLSÄCKE

Die Grünabfallsäcke sind ein Angebot, wenn **fallweise zusätzliche Mengen** an Gartenabfällen zu entsorgen sind. Zur laufenden Entsorgung größerer Mengen stehen Sammelstellen zur Verfügung.



### Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

- Im Grünabfallsack darf laut Hersteller nur **Material bis maximal 25 kg** entsorgt werden!
- Grünabfallsäcke bis zur Entsorgung **möglichst trocken aufbewahren** (bei nassen Säcken besteht die Gefahr, dass der Boden durchreißt, sobald sie aufgehoben werden)
- **max. 2 Säcke zur Biotonne dazustellen!**



**Größere Mengen** an Grünabfällen bitte bei der **nächsten Sammelstelle** anliefern!

**Fa. Brandstätter**  
4600 Thalheim, Unterschauersberg 14  
**Fa. Gschwendner**  
4652 Fischlham, Ornharting 2  
**Fa. Kirchmayr**  
4642 Sattledt, Goldstraße 11

**Fa. MTS (Seitz)**  
4632 Pichl bei Wels, Silbersberg 2  
**Fa. Auer**  
4650 Edt bei Lambach, Aichham 2  
**Fa. Neuwirth**  
4631 Krenglbach, Haag 2



Bei Fragen steht die Abfallberatung Wels am gerne zur Verfügung.



[www.umweltprofis.at/wels-land](http://www.umweltprofis.at/wels-land)

Stand 11/21

## Information der Arbeiterkammer

### Neue Leistungen für AK-Mitglieder

Die anhaltende Teuerung belastet die Menschen in unserem Land spürbar: Neben den Kosten für Wohnen, Energie und Sprit werden insbesondere Eltern auch noch durch Nachmittagsgebühren im Kindergarten finanziell belastet. Die Arbeiterkammer Oberösterreich bietet daher ihren Mitgliedern neue Unterstützungen an: den Betreuungs- und den Mobilitätsbonus.

Das Land OÖ kassiert trotz der Teuerung weiterhin bei den Eltern ab: für die Nachmittagsbetreuung im Kindergarten, für den Besuch der Krabbelstube oder für Tageseltern. Um die enormen Kosten für die Kinderbetreuung abzufedern, hat die AK Oberösterreich den AK-Betreuungsbonus in Höhe von einmalig 150 Euro ins Leben gerufen. Alle Infos dazu sowie die Antragsformulare finden Sie auf [oe.arbeiterkammer.at/betreuungsbonus](https://oe.arbeiterkammer.at/betreuungsbonus).



## GEM2GO – Die offizielle Gemeinde App

### Infos für Gemeindebürger

GEM2GO ist Österreichs größte Gemeinde Info und Service App und auch für unsere Gemeinde verfügbar. Dort erhalten Sie als Bürger oder Bürgerin sämtliche Informationen, wie die Amtstafel, News oder Veranstaltungskalender direkt aufs Smartphone oder Tablet. Die GEM2GO APP ist für Sie als GemeindebürgerIn absolut kostenlos und für alle gängige Smartphones verfügbar.

### GEM2GO Erinnerungsfunktion

Mit GEM2GO können Sie sich auch an wichtige Termine oder Neuigkeiten erinnern lassen. Egal ob über Kundmachungen, Neuigkeiten oder anstehende

Damit nicht genug: Die AK fordert auch weiterhin die kostenlose Kinderbetreuung ab dem 2. Lebensjahr und einen massiven Ausbau der Betreuungsangebote, die Vollzeitarbeit möglich machen. Denn beim Kinderbetreuungsangebot ist Oberösterreich nach wie vor absolutes Schlusslicht.

„Das mangelhafte Kinderbetreuungsangebot führt dazu, dass Frauen ihre Talente und Potenziale in der Arbeitswelt nicht voll ausschöpfen können. Wenn wir dieses Potenzial nutzen wollen, brauchen wir endlich ein flächendeckendes, vollzeitaugliches und qualitätsvolles Kinderbildungs- und Kinderbetreuungsangebot“, sagt AK-Präsident Andreas Stangl.

### Mobilitätsbonus für Lehrlinge

Auch für die jungen AK-Mitglieder, die eine Lehre machen, gibt es nun eine Unterstützung: den AK OÖ-Mobilitätsbonus in Höhe von einmalig 100 Euro, wenn die Lehrlinge entweder ein Jugendticket Netz des OÖ Verkehrsverbundes oder ein Klimaticket haben.

Mit dem Bonus soll auch zur häufigeren Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel motiviert werden, nicht nur für den Weg zur und von der Arbeit, sondern auch in der Freizeit. Infos und Antragsformular unter [www.fragdieak.at](https://www.fragdieak.at).

Veranstaltungen. Mit unserer Gemeinde-App sind Sie immer auf dem neuesten Stand! Einfach in der GEM2GO APP die gewünschten Inhalte abonnieren und schon erhalten Sie eine Push-Benachrichtigung, wann immer es etwas Neues aus unserer Gemeinde gibt.

**Wichtiger Hinweis:** Sie müssen bei Erststart der App GEM2GO erlauben Ihnen Push-Benachrichtigungen senden zu dürfen. Mehr Informationen sind unter [www.gem-2go.at](https://www.gem-2go.at) zu finden.



## Überarbeitung unserer Gemeindehomepage

### Redesign unserer Website

Mitte Oktober wurde unsere Gemeindehomepage [www.gem-steinhaus.at](https://www.gem-steinhaus.at) auf ein neues Design umgestellt. Dadurch hat sie einen moderneren und zeitgemäßen Webauftritt bekommen. Die Menüstruktur hat sich auch etwas verändert. Wir hoffen, dass dadurch unsere Website für die Besucher noch übersichtlicher wird.



Im kommenden Jahr wird die Gem2Go App generell modernisiert. Die App wird intuitiver und benutzerfreundlicher.

Das Update ist kostenlos und wird im Frühjahr 2024 allen Nutzerinnen und Nutzern zum Download zur Verfügung stehen.

## Neue Stromtankstelle

Die Stromtankstelle bei der Hauptstraße wird endlich finalisiert (hier war der Betreibervertrag anzupassen bzw. wurden die Geräte selbst erst Anfang Dezember geliefert).

Sobald es die Witterung erlaubt werden die Tanksäulen montiert und in Betrieb gehen. Die Inbetriebnahme und die Tarife werden auf unserer Homepage bzw. in der Gem2Go App veröffentlicht.





## Familienkarten Highlights



### Advent am Linzer Domplatz

Adventmarkt der Diözese Linz vom bis 23. Dezember am Domplatz. An den Wochenenden dürfen sich speziell Familien auf ein abwechslungsreiches Programm und den Nikolausbesuch am 6. Dezember freuen. An den Adventsonntagen kann der Mariendom bei Kinder-Domführungen entdeckt werden. Der Preis für Kinder und Erwachsene beträgt 4,50 Euro (statt 7 Euro für Erwachsene). Eine Anmeldung ist erforderlich.

### Steinbach Black Wings Linz

An 5 Terminen (siehe Website) gibt es die Möglichkeit, Familieneintrittskarten (Stehplätze in der Linz AG Eisarena) um 20 Euro (Vorverkauf) bzw. 22 Euro (Abendkasse) zu den Heimspielen der Steinbach Black Wings Linz zu erhalten. Die Plätze sind kontingentiert. Mit der Vorverkaufskarte und der OÖ Familienkarte können an der Abendkasse die kostenlosen Tickets für die restlichen eingetragenen Familienmitglieder abgeholt werden. Weitere Informationen unter [www.blackwings.at](http://www.blackwings.at)

### Nächtigungsangebote für den Familien-Winterurlaub

Folgende Top-Hotels bestechen mit bester Lage in tollen Skiregionen und günstigen Nächtigungsangeboten für OÖ Familienkarten-Inhaber:

- ALPRIMA Aparthotel Hinterstoder: vom 1. Dezember bis 7. April: 20 % Ermäßigung auf die Appartementpreise.
- Austrian Sports Resorts BSFZ Obertraun: vom 27. Dezember bis 7. Jänner (Weihnachtsferien): Erwachsene: 162 Euro (zwei Nächte), 292 Euro (vier Nächte). Vom 23. Februar bis 25. Fe-

bruar (zwei Nächte): Erwachsene 162 Euro, Jugendliche (bis inkl. Jahrgang 2005): 130 Euro.

- JUFA Hotels Almtal\*\*\* sowie Pyhrn-Priel\*\*\*: vom 1. Dezember bis 22. März:

10 % Ermäßigung auf Übernachtung und Frühstück. Genauere Informationen: [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at)

### Paneum – Wunderkammer des Brotes

Bis 5. Jänner genießen OÖ Familienkarten-Inhaber ermäßigten Eintritt ins PANEUM – der Wunderkammer des Brotes. Mit einem Familienticket um nur 10 Euro (statt 21 Euro) kann 9.000 Jahre Brotgeschichte entdeckt werden. Im Advent lässt die Führung „Christentum als Brotreligion“ die Gäste das Thema Brot aus einem besonderen Blickwinkel erleben. Weitere Informationen auf [www.paneum.at](http://www.paneum.at)

### Outdoor Escape

Spannende Spiele mit packenden Rätseln an zwölf Locations. Der ganze Ort ist dabei die Spielfläche. Die kostenlose Handy-App begleitet die Spieler durch das gesamte Spiel. Alles was man braucht ist ein Ticket von Outdoor Escape. Für dieses gibt es von bis 31. Dezember. 50 % Ermäßigung. Gutscheincode und weitere Informationen: [www.outdooreescape.at](http://www.outdooreescape.at)

### Eislaufkurse in der Eishalle Linz

Bis 20. Dezember findet der wöchentliche Eislaufkurs statt. Immer montags und/oder mittwochs von 15.30 Uhr bis 16.20 Uhr. Auf der OÖ Familienkarte eingetragene Kinder zahlen eine ermäßigte Kursgebühr in Höhe von 80 Euro (statt 95 Euro) (Montag oder Mittwoch) oder 155 Euro (statt 170 Euro) für das Kombiangebot (Montag und Mittwoch). Um rechtzeitige Anmeldung wird gebeten. Weitere Informationen: [www.uel.at](http://www.uel.at)

### Kammerhof Museum Gmunden

50 % Ermäßigung auf den Familieneintritt vom 3. Dezember bis 7. Jänner im Kammerhof Museum Gmunden. 2 Erwachsene und Kinder bis 18 Jahre zahlen 6 Euro (statt 12 Euro) Eintritt. Der stadtdenkmalsgeschichtliche Teil des Museums

präsentiert sich unter dem Titel „Salzhauptstadt der KaiserInnen“. Auch die Krippentradition ist nach wie vor lebendig. Die schönen Modelle gibt es in der zum K-Hof Museum gehörenden Bürgerspitalkirche St. Jakob zu betrachten. Weitere Informationen: [www.k-hof.at](http://www.k-hof.at)

### Hockey Days 2023

Mit dem EHC Steinbach Black Wings Linz die Sportart Eishockey kostenlos ausprobieren. Grundkenntnisse sind nicht erforderlich. Termine in der Eishalle Linz für 3- bis 8-jährige Kinder: Freitag, 29. Dezember 2023 (Anmeldeschluss: 20. Dezember).

### Immersium:Wien

Die erste Ausstellung des neuen Immersium:Wien, JURASSIC – The Immersive Experience™ widmet sich der Faszination Dinosaurier und entführt die ganze Familie auf eine unvergessliche Expedition in die Urzeit. In den Weihnachtsferien genießen OÖ Familienkarten-Inhaber 50% Ermäßigung auf den Eintritt. Erwachsene zahlen 12,50 Euro (statt 25 Euro) und Kinder (4 bis 14 Jahre): 9 Euro (statt 18 Euro). Weitere Informationen: [www.immersium.com](http://www.immersium.com)

### Mein erstes Kinoerlebnis

Am 3. Jänner um 14.00 Uhr bietet Star-Movie Kindern die Möglichkeit eines wundervollen ersten Kinoerlebnisses. Zum genannten Termin genießen alle auf der OÖ Familienkarte eingetragenen Kinder in Begleitung von zumindest einem Elternteil freien Eintritt auf den Film: „Der Mondbär-Das große Kinoabenteuer“. Erwachsene zahlen den Normalpreis.

Die Aktion gilt in den Star Movie Kinos Wels, Regau, Ried/Innkreis, Steyr, Peuerbach und Liezen.

### Schneeschuhwandern

Bei den Schneeschuhwanderungen am 6. Jänner, 28. Jänner und 17. Februar 2024 zahlen Erwachsene nur 49 Euro (statt 59 Euro), das 1. und 2. Kind (bis zum vollendeten 14. Lebensjahr): 18 Euro (statt 39 Euro) und jedes weitere auf der OÖ Familienkarte eingetragene Kind ist kostenlos. Weiters ist pro Familie ein 10-Euro Einkaufsgutschein im „Abenteu-

er Management“-Shop inkludiert. Die Touren finden jeweils von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr statt. Eine Anmeldung ist notwendig. Weitere Informationen: [www.abenteuer-management.at](http://www.abenteuer-management.at)

### Wintermärchen im Tiergarten

Vom 12. bis 14. Jänner 2024 wartet eine tolle Halbpriestaktion auf Familien in den Tiergärten Linz, Walding, Stadt Haag und Grünau. Wer glaubt, dass in der kalten Jahreszeit in den Tiergärten nichts los ist, der liegt falsch. Zahlreiche Spuren im Schnee verraten, dass viele Tiere die kältere Jahreszeit lieben und sich nun gerne zeigen. Warm eingepackt ist der Zoobesuch im Winter ein ideales Ausflugsziel für Familien.

### „Happy Family“ – Familienskitage

Am 13. und 14. Jänner laden die kleinen Skigebiete Oberösterreichs mit besonders familienfreundlichen Preisen zum traditionellen Familienskitag ein. Die Karten für die OÖ Familienskitage gibt es ausschließlich für OÖ Familienkarten-Inhaber ab Freitag, 24. November online auf [www.oeticket.com](http://www.oeticket.com) bzw. bei den oeticket-Vorverkaufsstellen (Solange der Vorrat reicht!)

### Familienskitage in den 7 Top-Skigebieten Oberösterreichs

Eine gute Gelegenheit, eines der sieben Top-Skigebiete mit der ganzen Familie zum vergünstigten Preis kennenzulernen, sind die Familienskitage am 20. und 21. Jänner. Familien, die sich diese Chance auf einen Tag Sport und Spaß im Schnee nicht entgehen lassen wollen, sichern sich ab 24. November die ermäßigten Tickets auf [oeticket.com](http://oeticket.com) bzw. bei den oeticket-Vorverkaufsstellen (Solange der Vorrat reicht!)

Alle Informationen zu den aktuellen Aktionen der OÖ Familienkarte finden Sie zeitgerecht auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) und der [OÖ Familienkarte-App](#). Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren, und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.

## Dachdeckerei Spenglerei Fa. Demmelmayr GmbH schließt nach über 30 Jahren

### Nach über 30 Jahren erfolgreicher Tätigkeit verabschiedet sich Othmar Demmelmayr in den Ruhestand.

Die Dachdeckerei und Spenglerei Demmelmayr wird daher zum 31. Dezember 2023 geschlossen. Telefonnummern und E-Mail-Adressen des Unternehmens sind dann nicht mehr gültig.

„Ich habe immer gerne gearbeitet und meine Arbeit mit Freude getan“, sagt Othmar Demmelmayr. „Die Zeit im Unternehmen werde ich immer schätzen und mit Freude daran zurückdenken. Aber jetzt ist es Zeit, dass ich mich zurückziehe und den Ruhestand genieße.“

Othmar Demmelmayr gründete das Unternehmen 1992. Er begann seine Karriere als Dachdecker- und Spengler-Lehrling und baute im Laufe der Jahre sein äußerst erfolgreiches Unternehmen auf. Er ist ein Mann mit Herz und Leidenschaft für seinen Beruf.

Das Unternehmen führte er mit großem Engagement und setzte sich fortwährend für die Zufriedenheit seiner Kunden und Kundinnen ein. Daher hat die Firma Demmelmayr auch Bekanntheit für hohe Qualität, enormen Einsatz und exzellente Kundenorientierung erlangt. Sie haben sich in der Region und weit darüber hinaus einen hervorragenden Ruf erarbeitet.

„Ich bin stolz darauf, was wir in den letzten 31 Jahren erreicht haben“, sagt Othmar Demmelmayr. „Meine tüchtigen Teammitglieder hatten einen großen Anteil am Erfolg des Unternehmens und wir haben unzählige schöne und wichtige Projekte umgesetzt. Es war mir eine Freude, mit ihnen zusammenzuarbeiten. Ein großer Dank gebührt ihnen.“ Das Demmelmayr Team bedankt sich zudem bei allen Kundinnen, Kunden und Partnerinstitutionen für die langjährige Zusammenarbeit, Treue und das entgegengebrachte Vertrauen.



„Wir haben viele interessante Menschen kennengelernt auf unserem Weg. Wir wünschen ihnen alles Gute und viel Erfolg für die Zukunft“, so Othmar Demmelmayr.

Das Demmelmayr Team wird künftig von vielen Kundinnen und Kunden vermisst werden.

**VOLL nach den Feiertagen?**  
Das kennt auch deine Rote Tonne!

**Tipp 1:** Gib deine Kartons nur gefaltet in die Altpapiertonne!

**Tipp 2:** Bringe große Kartonagen ins nächste ASZ!

**Tipp 3:** Geschenkpapier darf in der Roten Tonne oder im ASZ (Kartonpresse) entsorgt werden!

Wir wünschen abfallarme Weihnachten!

umweltprofis.at | Misttelefon 07242/54060



## DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

### Selbstschutz ist der beste Schutz beim: BRANDSCHUTZ ZU WEIHNACHTEN

Flackernde Kerzen und Lichter verbreiten zur Weihnachtszeit besinnliche Stimmung in der Wohnung. Doch alle Jahre wieder steigen in der Advent- und Weihnachtszeit die Brandfälle sprunghaft an. Meistens sind Leichtsinn und Unachtsamkeit die Gründe für die Wohnungsbrände.

#### Vorsichtsmaßnahmen beachten:

- Kaufen Sie einen frischen Adventkranz bzw. Christbaum. Bevor er gebraucht wird, bewahren Sie ihn an einem kühlen Ort
- Wählen Sie für den Baum einen möglichst kippstabilen Standort, der sich weder neben Wärmequellen (Öfen, Heizkörper, etc.) noch in unmittelbare Nähe von Vorhängen befindet
- Achten Sie darauf, dass Zweige und Dekorationsmaterial einen möglichst großen Abstand zu den Kerzen aufweisen
- Entzünden Sie die Kerzen Ihres Christbaumes von oben nach unten und löschen Sie diese von unten nach oben. Lassen Sie die Kerzen nie ganz herunterbrennen
- Vorsicht mit Wunderkerzen - akute Gefahr durch glühend abspritzenden Funken
- Beaufsichtigen Sie Kinder, wenn sie in der Nähe des Christbaumes spielen
- Halten Sie geeignete Löschmittel (Wasser, Feuerlöscher, Löschdecke) immer bereit
- Kerzen auf Adventkränzen und Christbäumen müssen ausgewechselt werden, bevor sie zu tief niederbrennen und schon das umliegende Gehölz erreichen

#### Häufige Brandauslöser sind vergessene Kerzen!

- Lassen Sie offenes Feuer und Licht nie ohne Aufsicht
- Kerzen sollen immer in Haltern mit Auffangschalen aus nichtbrennbarem Material verwendet werden
- Sprechen Sie mit Ihren Kindern über die Gefahren bei Kerzen und Feuer, üben Sie zudem mit ihnen den Ernstfall

**Sollte es zu einem Brand kommen, bewahren Sie Ruhe und alarmieren Sie unverzüglich die Feuerwehr unter der Notrufnummer 122.**

#### Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz  
Petzoldstraße 41, 4020 Linz  
Telefon: 0732 65 24 36  
E-Mail: [office@zivilschutz-ooe.at](mailto:office@zivilschutz-ooe.at)  
[www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at)

### Selbstschutz ist der beste Schutz: SILVESTERKNALLEREI

Der Jahreswechsel naht und damit auch wieder die Zeit der Feuerwerkskörper. Unsachgemäßes Hantieren, Abfeuern unter Alkohol, die verantwortungslose Weitergabe von Feuerwerkskörpern an Kinder, fehlerhafte Feuerwerkskörper, Witterungseinflüsse, selbst produzierte Knallkörper, illegale Böller sowie Vandalismus mit Feuerwerkskörpern führen aber jährlich zu zahlreichen Unfällen mit Personen- und Sachschäden.

#### Sicherheitshinweise unbedingt beachten:

- Feuerwerkskörper dürfen nicht in die Hände von Kindern gelangen, halten Sie sie auch von alkoholisierten Menschen fern
- Feuerwerks-, Knall- und Sprengkörper nicht selbst herstellen
- Diese grundsätzlich nur nach Gebrauchsanweisung und nur im Freien verwenden
- Witterungs- und Umgebungsbedingungen beachten (Windverhältnisse, nahe gelegene Gebäude, Brennbarkeit der Umgebung)
- Abschuss nur aus fest verankerten Röhren (niemals aus der Hand)
- Auch nicht vom Balkon zünden oder herunterwerfen
- Feuerwerkskörper nicht zusammenbündeln oder gemeinsam anzünden
- Zuseher sollten genügend Sicherheitsabstand einhalten
- Beachten Sie die Ruhezone vor Spitälern und Pflegeheimen

#### Nach dem Anzünden:

- Sicherheitsabstand einnehmen
- Blindgänger frühestens nach zehn Minuten wieder angreifen und entsorgen, keine weiteren Zündversuche, nie daran basteln
- Besser: Mit Wasser übergießen, um eine unkontrollierte Nachzündung zu vermeiden
- Sollte es trotz aller Vorsichtsmaßnahmen doch zu einer Verletzung gekommen sein, kühlen Sie die Verbrennung mit kaltem Wasser oder Schnee, suchen Sie notfalls einen Arzt auf

**Verstöße gegen das Pyrotechnik-Gesetz werden mit hohen Geldstrafen geahndet!**

**SELBSTSCHUTZ IST DER BESTE SCHUTZ.**

SORGEN SIE FÜR NOTFÄLLE VOR.  
zivilschutz-ooe.at

OBERÖSTERREICHER ZIVILSCHUTZ

## Alexander Koller gewinnt Ausschreibung für Soundlogo

### Neue Klänge zum Jubiläumsjahr Anton Bruckner 2024

Im Herbst 2022 wurde eine internationale Ausschreibung für ein Soundlogo initiiert. Schließlich konnte der Beitrag von Alexander Koller aus Steinhaus die Jury überzeugen.



Anton Bruckner 2024 - OÖ wird Bühne.  
Foto: Land OÖ/Peter Mayr

„In zehn Sekunden auf Bruckner aufmerksam machen? Für jeden Menschen auf unserem musikalischen Planeten? Da braucht man seine Top Hits, sonst ist man ‚totally lost‘. Also: Bruckners Bläserchoral aus der 5. Symphonie und sein meist performtes Werk ‚Locus iste‘ für gemischten Chor a cappella. Diese zwei Zutaten mischen und noch als Geheimes Gewürz eine Frauenstimme, eine Kinderstimme und eine Männerstimme mit pädagogisch wertvoller Info ergänzen und fertig ist die AnTon-Signation“, erklärte Komponist Alexander Koller sein Erfolgsrezept.



Präsentation des Soundlogos, von links: Mag. Norbert Trawöger, Künstlerischer Leiter „Anton Bruckner 2024“, Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer, Kulturdirektorin Mag. a Margot Nazczal und Komponist Alexander Koller.  
Foto: Land OÖ/Max Mayrhofer

Komponist Alexander Koller wird aus seiner Kurzkomposition ein Arrangement für P.S. Bruckner – Notenbücher aus der Anton Bruckner 2024 Vermittlung – entwickeln. Das Thema des Soundlogos wird dadurch in leichter Form „für alle“ spiel- und singbar und kann in unterschiedlichsten Besetzungen in Musikschulen, Blasmusikvereinen und Schulen aufgeführt werden.

Das Soundlogo kann von allen interessierten Veranstalterinnen und Veranstalter in Zusammenhang mit Projekten mit Bruckner-Bezug verwendet werden.

Dazu steht es unter [www.anton-bruckner-2024.at/downloads](http://www.anton-bruckner-2024.at/downloads) hör- und downloadbar bereit. Wie das visuelle Logo kann es auch per E-Mail an [bruckner2024@ooe.gv.at](mailto:bruckner2024@ooe.gv.at) angefordert werden.

Dieser Beitrag ist eine Zusammenfassung aus einem Artikel der OÖ. Gemeindezeitung, Ausgabe Oktober 2023

## Informationen zum Schülertransport

### Das Schülertransport-Paradoxon

Schülertransport ist eine freiwillige Leistung des Familienministeriums, welche aus dem Familienlastenausgleichfonds gedeckt wird. Für die administrative Arbeit sind die Landesfinanzämter Abt. Schülerfreifahrt verantwortlich. Für die praktische Umsetzung erließ das Familienministerium eine Durchführungsverordnung, welche Grundlage des Vertrages zwischen Finanzamt und Unternehmen ist.

### Schülertransport im Gelegenheitsverkehr – Spannungsfeld zwischen Familienministerium, Gemeinden und Unternehmen

Seit mehreren Jahrzehnten wird auf dieser Basis die Schülerfreifahrt durchgeführt.

Die Zumutbarkeit von 2 km Fußweg, das Verbot von Hausabholungen und die Installierung von Sammelstellen sind immer wieder Grund für Diskussionen mit betroffenen Eltern, Gemeindevertretern und Unternehmern. Diese Kriterien sind jedoch klar im Durchführungserlass geregelt.

Viele Eltern sind der Meinung, die Verantwortung und Entscheidungsmöglichkeit liegt der Gemeinde. Der Auftraggeber der Schülerfreifahrt und damit auch der Bezahler ist jedoch im Auftrag des Familienministeriums das jeweilige Landesfinanzamt.

Die Gemeinde wird meist informativ eingebunden und ist meist auch Clearing-Stelle zwischen Schule, Eltern und Transporteuren. Die Verantwortung und letztlich auch die Entscheidung liegt allerdings ganz klar bei der Abt. Schülerfreifahrt.

Dieser Beitrag ist eine Zusammenfassung aus einem Artikel der OÖ. Gemeindezeitung, Ausgabe Oktober 2023

## Information der Sozialberatungsstelle

### Jahresrückblick 2023 der Sozialberatungsstelle Thalheim

Es haben mehr als 500 Menschen aus Thalheim und den umliegenden Gemeinden heuer das Angebot der Sozialberatungsstelle Thalheim in Anspruch genommen.

Ein „Dankeschön“ an jene, die uns an Rat suchende Menschen weiterempfohlen haben und an alle die mir das Vertrauen geschenkt haben!

Mein oberstes Ziel ist es gemeinsam mit den Klientinnen und Klienten eine optimale Lösung für ihre Anliegen in den verschiedensten Lebenssituationen zu finden.

*Die Mitarbeiterin der Sozialberatungsstelle Thalheim wünscht alles Gute für das Jahr 2024.*

### Beraterin für Soziales

Barbara Trilsam  
Ascheter Straße 38,  
4600 Thalheim  
Mobil: 0664 / 19 81 105  
[sbs-thalheim.post@shvwl.at](mailto:sbs-thalheim.post@shvwl.at)



Gute Beratung braucht Zeit, wir ersuchen um telefonische Terminvereinbarung!



## Ferienpassnachlese - Teil 2

### Kinderfischen

Am 22. Juli fand wieder das traditionelle Kinderfischen am HSV-Teich in Steinhaus statt. Bei optimalem Wetter waren wieder fünfzehn Kinder der Gemeinde mit vollem Einsatz dabei. Wie an den Fotos erkennbar wurden auch zahlreiche Fische gefangen. Unter Anleitung unserer Betreuer wurde auch die richtige Hege, Pflege sowie das Anködern und Abhacken der Fische erklärt.



Zum Abschluss gab es zur Stärkung Bratwürstel mit Beilagen. Nach gemütlichen Gesprächen verabschiedeten wir uns bis nächstes Jahr. Petri Heil

## Information des OÖ. Landesjagdverbandes

### Ohne Jäger mehr Wild? Die Sache mit der Kompensatorischen Sterblichkeit

Oft und ausgiebig wurde und wird sich des oben genannten Slogans bedient, allzu leicht und logisch erscheint die Schlussfolgerung. ABER, ist es wirklich so einfach? Oder lohnt der gewagte Blick über den Tellerrand?

Voll Wissensdrang und Forschergeist stöbern wir uns durch die Ökologie. Es findet sich ein verheißungsvoller Begriff: KOMPENSATORISCHE STERBLICHKEIT heißt es da... aber was bedeutet das?

„Das lateinische Compensatio bedeutet Ausgleich. Betrachtet man die Gesamtsterblichkeit einer Wildpopulation, so ergeben sich verschiedenste Ursachen für deren Tod. Raubfeinde, Nahrungsmangel, Dürre, Hochwasser, Krankheit, Tod im Straßenverkehr, Abschuss und Altersschwäche sind nur einige Beispiele unserer Kulturlandschaft“, so Wildbiologe und Geschäftsführer des OÖ Landesjagdverbandes Christopher Böck.

Da heißt es also bei der kompensatorischen Sterblichkeit, dass die Sterblichkeitsfaktoren einander ausgleichen. Anders formuliert, fällt eine der oben genannten Ursachen aus einem Lebensraum weg, werden andere Faktoren umso wirksamer und die Anzahl der verstorbenen Tiere bleibt nahezu gleich.

### Das Spiel mit den Faktoren.

Wird ein Gebiet also beispielsweise nicht mehr bejagt, so teilt sich die Summe der zuvor durch die Jagd entnommenen Tiere auf die anderen Sterblichkeitsfaktoren auf, bis die Menge auf eine für den Lebensraum passende Anzahl an Lebewesen reduziert ist.

Jungtiere werden z.B. durch ältere, ortsansässige Tiere vertrieben und verunfallen oft auf Straßen, Krankheiten vermehren sich bei größerer Wilddichte schneller, den Tieren steht im Verhältnis weniger Nahrung zur Verfügung.

### Umkehrschluss.

Im Umkehrschluss bedeutet das aber auch, dass ein vermehrter Wildabschuss

nicht automatisch zu einer Reduktion des Wildbestandes führt, weil zunächst der angestiegene Sterblichkeitsfaktor „Abschuss“ durch das verminderte Greifen anderer Sterblichkeitsfaktoren kompensiert, also ausgeglichen wird.

Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner: „Natürlich, und deswegen ist die Jagd prinzipiell nachhaltig, ist es möglich, einen Lebensraum so stark zu bejagen, dass die Sterblichkeitsfaktoren sich nicht mehr ausgleichen und es tatsächlich zu einer Reduktion kommt. Aber das bedeutet Arbeit und Ausdauer, wie es zahlreiche Jägerinnen und Jäger beim Abschuss von Rehen beim zum Teil notwendigen Waldumbau beweisen.“

### Wissensvorsprung.

Andererseits, wenn man weiß, dass z.B. Rehwild in der Lage ist, erhöhte Ausfälle durch erhöhten Zuwachs auszugleichen (höhere Kitzzahl pro Setzakt, früheres Erreichen der Geschlechtsreife o.ä.), ergibt sich ein interessanter Rückschluss. Ein erhöhter Abschuss kann also – ganz entgegen der zuvor so logisch klingenden Slogans – auch dazu führen, dass durch gezielte und überlegte jagdliche Nutzung (Wildbret, also beste natürliche Lebensmittel) Tiere genutzt werden können, die ohne Bejagung gar nicht erst auf die Welt gekommen wären oder eines anderen Todes hätten sterben müssen.

Böck: „‘Ohne Jäger mehr Wild’ stimmt so also genauso bedingt wie ‘es regelt sich eh alles von selbst’. Die Natur bzw. die Kulturlandschaft ist komplexer als man landläufig annimmt.“



*Das Reh heutzutage zwei Kitze setzen, also gebären, ist ganz normal. Höhere Sterblichkeit im Bestand können sie mit Drillings- und sogar Vierlingskitzen schnell ausgleichen. Foto: Ch. Böck*



# VERANSTALTUNGSKALENDER 2024

## Jänner

Dienstag, 2. bis Freitag, 5. Jänner

Pfarre

### Sternsingeraktion

Freitag, 5. Jänner

FPÖ

### Dreikönigspunsch

Dorfplatz, ab 17:00 Uhr

Sonntag, 7. Jänner

Gemeinde Steinhaus

### Christbaum-Abholservice

Freitag, 12. Jänner

Stoahäuser Stöbler

### Jahreshauptversammlung

Freitag, 12. Jänner

Seniorenbund

### Winterwanderung

Steinhaus

Donnerstag, 18. Jänner

Seniorenring

### Singerhauseralm

Donnerstag, 25. Jänner

Bäuerinnen

### Vortrag „Natürliche Hautpflege ist Gesundheitspflege“

Vortragsraum der Volksschule Steinhaus

## Februar

Sonntag, 4. Februar

Gemeinde und ÖVP-Frauen

### Kinderfasching

Turnsaal der Volksschule Steinhaus

Montag, 5. Februar

Seniorenbund

### Bunter Nachmittag

Gasthaus Hubauer

Dienstag, 6. Februar

Seniorenring

### Fasching

Gasthaus Ins Wirtshaus, Sattledt

Donnerstag, 23. Februar

Pfarre und Seniorenbund

### Anbetungstag

Pfarrkirche

Sonntag, 25. Februar

Pfarre

### Fastensuppen Sonntag

## März

Samstag, 2. März

Bauernbund und Bäuerinnen

### Mostkost

Turnsaal der Volksschule Steinhaus

Mittwoch, 6. bis Samstag, 9. März

SPÖ

### Preiskegeln

Gasthof Grabner, Hofwirt

Mittwoch, 13. März

Seniorenbund

### Jahreshauptversammlung

Samstag, 16. März

Union Steinhaus

### Preisschnapsen

Sportheim

Freitag, 22. März

Schützenverein

### Jahreshauptversammlung

Samstag, 23. März

Landjugend

### high Tech

Dambachstraße 7, Familie Leitenmair

Dienstag, 26. März

Seniorenring

### Stammtisch

Gasthaus Hudernwirt

## April

Sonntag, 14. April

Musikverein

### Familienkonzert

Turnsaal der Volksschule Steinhaus

Freitag, 26. April

Musikverein

### Maiblasen

Siedlungen in Oberschauersberg und Traunleiten

Sonntag, 28. April

Musikverein

### Maiblasen Ort

## Mai

Mittwoch, 1. Mai

Musikverein

### Maiblasen

Ortschaften

Samstag, 4. Mai

Union, Sekt. Fußball

### Fußballlotto

Sportplatz

Sonntag, 5. Mai

FF Steinhaus und Traunleiten

### Florianifeier

Dienstag, 7. Mai

Seniorenring

### Ausflug

Sonnenmoor und Porsche Museum

Dienstag, 7. Mai

Pfarre

### Bittag

Pfarrkirche

Sonntag, 12. Mai

Landjugend

### Muttertagsgottesdienst

Pfarrkirche

Dienstag, 14. Mai

Seniorenbund

### Mutter- Vatertagsfahrt

Schärding

Mittwoch, 15. Mai

Österreichisches Rotes Kreuz

### Blutspenden

Volksschule Steinhaus 15:30 - 20:30 Uhr



**Samstag, 25. Mai**  
Stoahauser Stöbler  
**Ortsmeisterschaft**  
Fam. Ries, Hellingstraße 3

**Sonntag, 26. Mai**  
Pfarre  
**Erstkommunion**  
Pfarrkirche

## Juni

**Samstag, 8. Juni**  
Singkreis  
**Udo Jürgens Konzert**  
Turnsaal der Volksschule Steinhaus

**Sonntag, 9. Juni**  
Pfarre  
**Kindersegnung**  
Pfarrkirche

**Sonntag, 9. Juni**  
Stoahauser Stöbler  
**Ausflug**

**Sonntag, 9. Juni**  
**EU-Wahl**  
Volksschule Steinhaus

**Mittwoch, 12. Juni**  
Seniorenring  
**Grillfest**

**Freitag, 14. und Samstag, 15. Juni**  
Theatergruppe Steinhaus  
**Theateraufführung**  
Theaterstadel, Eberstälzeller Straße 10

**Freitag, 14. Juni**  
Seniorenbund  
**Bezirkswandertag**  
Buchkirchen

**Samstag, 15. Juni**  
Musikverein  
**Bezirksmusikfest mit  
Marschwertung**  
Buchkirchen

**Sonntag, 16. Juni**  
FF. Steinhaus  
**Frühschoppen**  
Feuerwehrhaus

**Freitag, 21. und Samstag, 22. Juni**  
Theatergruppe Steinhaus  
**Theateraufführung**  
Theaterstadel, Eberstälzeller Straße 10

**Samstag, 22. Juni**  
Pfarre  
**Firmung**  
Pfarrkirche

**Sonntag, 23. Juni**  
Goldhauben- und Kopftuchgruppe  
**Trachtensonntag**  
Dorfplatz

**Sonntag, 23. Juni**  
Pfarre  
**Ehejubiläumsfeier**  
Pfarrkirche

**Dienstag, 25. Juni**  
Seniorenbund  
**Almausflug Wagrain**

**Freitag, 28. und Samstag, 29. Juni**  
Theatergruppe Steinhaus  
**Theateraufführung**  
Theaterstadel, Eberstälzeller Straße 10

**Samstag, 29. Juni**  
Stoahauser Stöbler  
**Stöbel-Stock Turnier**  
Fam. Ries, Hellingstraße 3

## Juli

**Donnerstag, 4. Juli**  
Seniorenbund  
**Grillfest**

**Sonntag, 7. Juli**  
FPÖ  
**Familienfrühschoppen**

**Dienstag, 9. Juli**  
Seniorenring  
**Almausfahrt**  
Tauplitz

**Samstag, 13. Juli**  
Stockschützen  
**Stockturnier**  
Eberstälzeller Straße - Zufahrt zum  
Hüldner (Fam. Fellingner)

**Sonntag, 14. Juli**  
Stockschützen  
**Stockturnier Ortsmeisterschaft**  
Eberstälzeller Straße - Zufahrt zum  
Hüldner (Fam. Fellingner)

**Samstag, 20. Juli**  
Musikverein  
**Dämmerschoppen**  
Musikheim

## August

**Sonntag, 4. August**  
Landjugend  
**Bezirkspflügen**  
Eberstälzeller Straße 12, Fam. Ziegelbäck

**Mittwoch, 14. August**  
FF. Traunleiten  
**Dämmerschoppen**  
Feuerwehrhaus Traunleiten, 18:00 Uhr

**Samstag, 24. August**  
Stoahauser Stöbler  
**Duoturnier**  
Fam. Ries, Hellingstraße 3

**Samstag, 31. August bis Sonntag 1.  
September**  
Stoahauser Stöbler  
**Ausflug**

## September

**Dienstag, 3. bis Freitag, 6. September**  
Seniorenring  
**Osttirol**

**Mittwoch, 4. September**  
Seniorenbund  
**80er Geburtstagsfeier**  
Gasthaus Hudern

**Montag, 23. und Dienstag, 24. Sep-  
tember**  
Seniorenbund  
**2-Tagesausflug Wien-Bratislava**

**Sonntag, 29. September**  
Pfarre  
**Erntedank- und Pfarrfest**  
Pfarrkirche und Dorfplatz



## Oktober

**Freitag, 4. und Samstag, 5. Oktober**  
Union, Sekt. Fußball

### Weinkost

Sportheim

**Montag, 7. Oktober**  
Gemeinde

### Seniorentag

Gasthaus Wallner „Hudernwirt“

**Dienstag, 8. Oktober**  
Seniorenring

### Hafenrundfahrt

Linz

**Freitag, 11. und Samstag, 12. Oktober**  
Union, Sekt. Fußball

### Weinkost

Sportheim

**Donnerstag, 17. Oktober**

### Sitzung zur Erstellung des Veranstaltungskalenders 2025

Sitzungssaal Gemeindeamt 18:00 Uhr

## November

**Mittwoch, 6. November**  
Seniorenbund

### Wildessen

Wirt in der Edt

**Samstag, 9. und Sonntag, 10. November**

Theatergruppe Steinhaus

### Martinimarkt

Theaterstadel, Eberstälzeller Straße 10

**Dienstag, 12. November**  
Seniorenring

### Stammtisch

Gasthaus Kölblinger

**Samstag, 23. November**  
Musikverein

### Herbstkonzert

Turnsaal der Volksschule

**Samstag, 30. November**  
Pfarre

### Adventkranzsegnung

Pfarrkirche

## Dezember

**Freitag, 6. Dezember**  
Pfarre

### Nikolausmesse

Taxlbergkirche

**Samstag, 7. Dezember**  
Landjugend

### Jahreshauptversammlung

**Sonntag, 8. Dezember**  
Familie Schierl

### Adventmarkt am Gabnergut

Kammerbergstraße 5

**Montag, 9. Dezember**  
Seniorenbund

### Adventfeier

Gasthaus Hubauer

**Dienstag, 10. Dezember**  
Seniorenring

### Weihnachtsfeier

Gasthaus Schliessleder

**Mittwoch, 11. Dezember**  
Österreichisches Rotes Kreuz

### Blutspenden

Volksschule Steinhaus 15:30 - 20:30 Uhr

**Samstag, 14. Dezember**  
Musikverein

### Punschstand

Musikheim

**Samstag, 14. Dezember**  
Seniorenbund

### Adventsingen

Linz

**Dienstag, 24. Dezember**  
FF Steinhaus, FF Traunleiten und Feuerwehrjugend

### Friedenslichtaktion

**Dienstag, 24. Dezember**  
Pfarre

### Kinderkrippenfeier

Pfarrkirche, 16:00 Uhr

**Dienstag, 24. Dezember**  
Pfarre

### Christmette

Pfarrkirche

**Dienstag, 31. Dezember**  
Pfarre

### Jahresschluss-Gottesdienst

Pfarrkirche

Sollten sich Änderungen hinsichtlich der Veranstaltungen ergeben (Terminänderung, etc.) sind diese bitte am Gemeindeamt Steinhaus bekannt zu geben.

Es ist uns ein Anliegen, den Veranstaltungskalender stets aktuell zu halten. Änderungen werden rechtzeitig bekanntgegeben.

## Hinweise zu Silvesterknaller/ Feuerwerkskörper



Wir weisen darauf hin, dass die Verwendung von Silvesterknallerei / Feuerwerkskörpern gem. § 38 Abs. 1 PyroTG beginnend mit der Kategorie F2 (z.B. Schweizer Kracher (Piraten), Knallfrösche, Batterief Feuerwerke, „Ladycracker“, etc.) im Ortsgebiet grundsätzlich ganzjährig verboten ist.

Als Ortsgebiet gilt jenes Gebiet zwischen den jeweiligen Ortstafeln (dicht verbautes Gebiet z.B.: Steinhaus, Oberschauersberg, Schauersberg-Traunleiten)

**Eine diesbezügliche „Ausnahme“ gibt es auch zu Silvester nicht!**

Ein Verstoß gegen das Pyrotechnikgesetz 2010 idgF (PyroTG) ist strafbar.



## Kindergarten/Krabbelstube

### Erweiterung der Spielgelegenheiten im Garten

Der Kindergarten, wie auch die Krabbelstube wuchsen in den letzten Jahren immer weiter – neue Gruppen wurden eröffnet und ein Zubau umgesetzt. Auch der Garten wurde an Spielgelegenheiten erweitert und die Vorhaben diesen Herbst durchgeführt. Die Kinder freuen sich im Kindergarten über unser neues „Holz-Tipi“, eine Vergrößerung der Sandkiste, neue Sitzgelegenheiten, weitere Schaukeln, sowieso den Spielbereich „Schottergrube“.

Der Garten der Krabbelstube wurde mit einem „Holz-Balancierweg“, einer „Babyschaukel“ und einem „Holz-Tipi“ erweitert. Außerdem wurde noch ein Kletternetz für den Hügel bestellt. Neben der Aufregung über die neuen Bereiche, war auch die Umsetzung für die Kinder spannend, denn ein paar Tage lang durften sie den Arbeitern in unserem Garten zusehen und mitfeiern, „wann denn endlich alles fertig ist!“



Auf die schriftliche Vormerkung folgt eine Einladung zum persönlichen Kennenlerngespräch mit der Leitung. Dieses wird voraussichtlich im Frühjahr 2024 stattfinden.

Damit Ihr Kind die Krabbelstube besuchen kann, muss es beim Eintritt das 18. Lebensmonat vollendet haben.

Für den Start in den Kindergarten muss das Kind bereits 3 Jahre alt sein.

Unsere Betriebszeiten sind grundsätzlich folgende, können aber je nach Bedarf davon abweichen:

- Krabbelstube:

Montag – Donnerstag 07:00 - 14:30 Uhr

Freitag 07:00 - 12:15 Uhr

- Kindergarten:

Montag – Donnerstag 07:00 - 16:00 Uhr

Freitag 07:00 - 13:00 Uhr

## Volksschule

### Zu Schulbeginn starteten 42 SchülerInnen in den ersten Klassen

Seitdem standen bereits viele Erlebnisse für die Kinder am Programm.



### Vormerkung für das Krabbelstuben- & Kindergartenjahr 2024/25

Familien, die einen Betreuungsplatz ab Herbst für das Jahr 2024/25 benötigen, werden gebeten ein Vormerkformular auszufüllen und bis spätestens 31. Jänner 2024 in den Briefkasten der Einrichtung (Brucknerstraße 6) einzuwerfen.

Das Formular dazu finden Sie auf unserer Homepage!

Eine gemeinsame Turnstunde erlebten die Kinder am Spielplatz. Das schöne Wetter in diesem Herbst wurde auch für Herbstspaziergänge genutzt.

## Goldhaubengruppe

### Adventkranzbinden

Am 25. November lud der Goldhauben- und Kopftuchverein zum gemeinsamen Adventkranzbinden in den Pfarrstall ein. Unser jüngstes Goldhaubenmitglied Bianca Schrögenauer, eine gelernte Floristin, stand Jung und Alt mit Rat, Tat und Draht zur Seite.

In gemütlicher, fröhlicher Runde entstanden wunderschöne, individuell gestaltete Adventskränze, Türzöpfe und Loops. Als es dann auch noch zu schneiden begann, wurden wir so richtig auf den bevorstehenden Advent eingestimmt.



Besonders spannend war für die Kinder der Besuch der Polizistin in den ersten Wochen. Dabei überreichte sie allen SchulanfängerInnen eine Warnweste für den sicheren Schulweg.



Mit dem Projekt „Toter Winkel“ konnten auch die Erstklässler spielerisch erfahren, wie wichtig der Abstand zu LKWs und Schulbussen ist, um nicht übersehen zu werden.

Die Ortsbäuerinnen nahmen sich einen Vormittag lang Zeit uns den Unterschied zwischen Speise- und Ölkürbis zu erklären. Gemeinsam bereiteten alle eine Kürbiscremesuppe zu und ließen sich diese sehr schmecken. Zum Tag des Apfels verwöhnten sie uns mit einem Apfel. In der Schule wurde gemeinsam Apfelmus bzw. Apfelstrudel gekocht.



Gemeinsame Probe für den Beitrag beim Schülerparlament



### Neues von der 4b Klasse

Die Klasse 4b war von 23. bis 25. Oktober im Nationalpark Kalkalpen. In der Brunnbachschule schliefen sie zwei Nächte.



Natürlich sind sie viel gewandert und haben einen Feuersalamander entdeckt. Es gab auch einen lustigen Spieleabend. Dieser Ausflug war sehr aufregend, aber auch spannend für sie, weil die Kinder weit von ihrer Familie weg waren.

*Anna Schierl, 4b Klasse*





## Theatergruppe

### Martinimarkt

Sehr gut besucht war der Martinimarkt, welcher am 11. und 12. November im Theaterstadl Steinhaus stattfand. Die zahlreichen Besucher konnten sich bei Bratwürstel, Bosna, Nudelpfanne, Blunzengröstl und Heißen Broten stärken.



Als Nachspeise gab es frisch zubereitete Bauernkräpfen, Pofesen und im Cafe unsere selbstgemachten Kuchen und Torten. Glühwein, Glühmost, Punsch, Kinderpunsch und die ersten Kekserl stimmten auf die Adventzeit ein. An den Standln wurden schöne Keramikarbeiten, Genähtes, Basteleien, wunderschöne Holzarbeiten sowie Geschenke aus Zirbenholz angeboten. Weiters gab es Kostproben von guten Schnäpsen und Likören, auch heimischer Honig und Kletzenbrot konnte erworben werden. Großen Anklang fand - wie jedes Jahr - eine Kutschenfahrt für die Kinder.

Die Aufführungen der Kindertheatergruppe begeisterten die Besucher, vor allem die Kinder, die sich dieses Stück mehrmals ansahen.



Heuer spielten wir das Stück „Mats und die Wundersteine“, aus dem gleichnamigen Buch von Marcus Pfister. In die Rolle des Mats schlüpfte Sebastian Zens, in die seiner Mama Sarah Helperstorfer und in die des alten Mäuserichs Balthasar Benjamin Hatheier.



Mit Ihnen tummelten sich weiter 13 verkleidete Mäuse auf der Bühne: Sophia Blechinger, Sebastian Dornauer, Helena Kriener, Charlotte Krispler, Mathilda Leblhuber, Valentina Ölsinger, Amy Reisinger, Theresa Schierl, Julia, Leonie und Sarah Wiener, Lena Wögerbauer und Miriam Zens.

Durch die Geschichte führten Sophia Haidecker, Simon Kriener und Tobias Wiener als Erzähler.



Bearbeitet und einstudiert wurde das Stück von Susanne Leblhuber, Elena, Kristin und Martina Fink. Herzlichen Dank, an Marlene Fink und Lukas Hatheier die für die Technik, die heuer mit Licht, Geräuschen und Mikros etwas herausfordernd war, verantwortlich waren. Für den Bühnenbau bedanken wir uns bei Christian Leblhuber und Werner Windisch recht herzlich.

### Nikolausfeier

Am 7. Dezember wurden die Kinder zu einer kleinen Nikolausfeier eingeladen. Bei einer musikalisch umrahmten Feier mit Adventliedern kam der Nikolaus, wie immer bei braven Kindern, ohne Krampus. Er beschenkte die jungen Schauspieler mit einem gefüllten Sackerl.

Die Theatergruppe bedankt sich bei allen KLEINEN und GROSSEN Besuchern und wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit im Neuen Jahr.

## Landjugend

### Erntekrone

Auch dieses Jahr versammelten wir uns, um die traditionelle Erntekrone zu binden. Wie üblich trafen wir uns im Pfarrstadl, um mit Sorgfalt Gerste, Weizen, Hafer und weitere Erntegaben zu verbinden.



Beim festlichen Erntedankfest präsentierten wir unsere geschmückte Krone

dann voller Stolz – sie steht für unsere Verbundenheit mit der Ernte und unseren Traditionen.



### Landjugendmost

Wie jedes Jahr trafen wir uns auch heuer wieder im Oktober um genügend Äpfel und Birnen zu sammeln, um daraus unseren traditionellen Landjugendmost zu pressen. Bei jedem Arbeitsschritt halfen wir zusammen, um am Ende des Tages unser gewünschtes Produkt zu erreichen. Wir sind schon gespannt auf die erste Verkostung.

### Bezirksherbsttagung

Ein weiteres Highlight in unserem Landjugendkalender ist die Bezirksherbsttagung der Landjugend Wels-Land, die wir in großer Zahl besuchten. Ebenso einige Jahreshauptversammlungen verschiedener Landjugenden. Wir genossen ein gemütliches Beisammensein mit Freunden und Bekannten der umliegenden Ortschaften und waren gespannt, wie sie das letzte Jahr verbracht hatten.



### Adventkranz binden

Ein Adventkranz darf in der Vorweihnachtszeit in keinem Zuhause fehlen. Deswegen trafen wir uns bei Familie Blaimschein, umgeben von köstlichem Punsch und Weihnachtsliedern, um unsere eigenen Adventskränze zu binden.



Der Punsch lockte auch einige Burschen, von denen wir tatkräftige Unterstützung erhielten, sodass am Ende einige schöne Einzelstücke nun unsere Wohnzimmer schmücken.

### Singkreis

#### Stimmen im Advent

Am 1. Dezember durften wir gemeinsam mit unserem Kinderchor, im Welscher Weihnachtsdorf, unsere weihnachtlichen Klänge zum Besten geben.

Ganz nach dem Motto „Leise rieselt der Schnee“ war die Stimmung hierfür wirklich perfekt. Der festlich geschmückte Weihnachtsmarkt am Stadtplatz, die Weihnachtslieder und vor allem der rieselnde Schnee, machten unsere beiden Auftritte wirklich magisch. Besser hätte uns das Wetter nicht in die Karten spielen können. Denn was macht einen Auftritt am Weihnachtsmarkt nicht weihnachtlicher, als fallender Schnee. Somit konnten wir allen Musikbegeisterten ein Stück Festtagsstimmung mitgeben.

Die wahren Stars dieses Abends waren jedoch unsere Minis. Unsere vierundzwanzig Minisänger und Minisängerinnen haben ihre beiden ersten Auftritte vor Publikum wirklich bravourös gemeistert. Mit dem abwechslungsreichen Programm bestehend aus Weihnachtsliedern, weihnachtlichen Witzen, einer Geschichte und einem Tanz konnten alle Zuschauer begeistert werden.



Nach diesem gelungenen Abend freuen wir uns nun auf unser Weihnachtskonzert und hoffen auf einen ebenso erfolgreichen Abend und damit wieder etwas mehr Weihnachtszauber verschenken zu können.

Der Steinhauser Singkreis wünscht allen eine wunderschöne Adventszeit und besinnliche Weihnachten.



## Musikverein

### Neue Jungmusiker

Der Musikverein Steinhaus hat in der ersten Probe der Herbstsaison sechs neue Jungmusiker in sein Orchester aufgenommen. Die jungen Talente haben erfolgreich die Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze absolviert und freuen sich nun auf die musikalische Herausforderung im Verein.

Die neuen Musiker sind:

- Helene Keferböck, Flöte
- Valerie Achleithner, Trompete
- Kristin Fink, Fagott
- Johannes Kienesberger, Tuba
- Felix Luttinger, Schlagwerk
- Benjamin Hatheier, Schlagwerk

Der Musikverein Steinhaus ist stolz auf seine neuen Jungmusiker und wünscht ihnen viel Freude und Erfolg im Orchester.



von links: Elena Fink (Jugendreferentin), Felix Luttinger, Benjamin Hatheier, Johannes Kienesberger, Kristin Fink, Valerie Achleithner, Helene Keferböck, Theresa Schedlberger (Jugendreferentin)

### Sommer, Sonne - Erntedank!

So sicher wie das Amen im Gebet ist tolles Sommerwetter am Erntedanksonntag. Auch dieses Jahr durfte der Musikverein den Festzug zur Kirche sowie das Pfarrfest musikalisch umrahmen.

Für unsere Stabführerin Susanna Roth war dies ihre erste offizielle Ausrückung und sie hat ihr Sache toll gemacht.



Unter der Leitung von Florian Winetzhammer wurde ein Frühschoppen gestaltet, welcher im Nachgang noch bis zur Dunkelheit nachbesprochen wurde.

### Gratulation zur bestandenen Stabführer Grundausbildung

Nach der Ausbildung im Frühjahr hat sich Susanna Roth in den letzten Monaten bereits aktiv im Musikverein als Stabführerin eingebracht. Zur Jugendmarschwertung im Juni in Gunkskirchen trat sie bereits selbstbewusst und ohne Diplom an und erreichte ein fantastisches Ergebnis mit unseren Musicussen.

Seit Anfang Oktober ist es nun offiziell und Susanna Roth (unsere „Susi von da Musi“) ist Stabführerin und nun offiziell als Stabführerin Stellvertreter auch im Vereinsvorstand vertreten.



Wir sind alle sehr stolz auf Susanna und wünschen ihr viel Freude mit der neuen Tätigkeit.

### Leistungsabzeichenverleihung

Am Sonntag, 22. Oktober fand in Gunkskirchen die Verleihung der Jungmusikerleistungsabzeichen des OÖ. Blasmusikverbandes statt. In einer offiziellen Feierstunde wurden die jungen Musikerinnen und Musiker für ihre Leistungen in den unterschiedlichen Leistungsstufen geehrt.



Valerie Achleithner (Trompete) und Kristin Fink (Fagott) erreichten jeweils das bronzenes Abzeichen mit Auszeichnung. Lena Fosodeder (Klarinette) erhielt das bronzenes Abzeichen mit sehr

gutem Erfolg, während Lena Haidecker (Klarinette), Benjamin Keferböck (Schlagwerk), Helene Hatheier (Querflöte), Johannes Keferböck (Tuba) und Vincent Luttinger (Schlagwerk) jeweils das bronzenes Abzeichen mit gutem Erfolg erreichten.

Der Musikverein Steinhaus gratuliert allen Jungmusikern zu ihren hervorragenden Leistungen und wünscht ihnen weiterhin viel Freude an der Musik.

### Musikausflug

Unser diesjähriger Ausflug führte uns Anfang Oktober ins Gesäuse. Wir starteten um 8:00 Uhr mit einer Führung in der Brauerei Eggenberg, bei der natürlich eine Verkostung sowie eine kleine Jause nicht fehlen durfte.



Weiter ging die Fahrt Richtung Erzberg. Nach dem Mittagessen erhielten wir beim Abenteuer Erzberg eine Führung im Schaubergwerk. Zum Abschluss der interessanten Führung im Berg ging es für uns bei der Hauly-Fahrt in Gelände des Erzberges.



Ein sehr tolles Erlebnis das uns noch lange in Erinnerung bleiben wird. Den Abend ließen wir dann beim Admonter Kirtag gemütlich ausklingen.

Am nächsten Morgen fuhren wir nach dem Frühstück zum Abenteuerberg Wurbauerkogel. Den Vormittag verbrachten wir dort beim 3D Bogenparcour, aufgeteilt in kleinen Gruppen wanderten wir durch das Gelände und versuchten uns im Bogenschießen.



Nach dem Mittagessen ging es für uns wieder retour nach Steinhaus. Es war ein sehr schöner, interessanter und lustiger Ausflug der von Daniela Pocherdorfer organisiert wurde.

### Herbstkonzert

Der Musikverein Steinhaus lud am 18. November zum Herbstkonzert in den Turnsaal, welches zugleich auch die Abschlussveranstaltung unseres Jubiläumsjahres war.

Eröffnet haben den Konzertabend unsere Musicusse mit Jugendreferentin Theresa Schedlberger und Elena Fink. Zwei Stücke „Sweet Caroline“ und „Lady Gaga Dance Mix“ wurden geprobt und an diesem Abend zum Besten geben.



Für Elias und Sophia Neuböck, Andreas Breitwieser und Eva Kremshuber war dies der erste große Auftritt mit den Musicussen, welchen sie mit Bravour gemeistert haben. Zahlreiche Besucher folgten der Einladung und lauschten den Klängen des Musikvereines unter

Kapellmeister Florian Winetzhammer, der sein erstes Konzert bestens vorbereitet und mit Bravour aufgeführt hat.



Das Programm war eine Abwechslung zwischen bekannten Musikstücken wie „Elisabeth“, „Titanic“ und „Conquest of Paradise“ sowie einem traditionellen Teil mit „Wir lieben Blasmusik“, „Almtaler Polka“, „So schön ist Blasmusik“ sowie „Purple Rain“ mit Solist Kurt Kerföck am Saxophon gehörten ebenfalls zum Programm.



Ein besonderes Highlight war das Stück „Marsch der Sieger“ - welches von unserem Posaunisten Flaviu Padurean arrangiert und dirigiert wurde.



Teresa Achleitner (Saxophon), Marlene Fink (Querflöte), Jakob Ziegelböck (Tenorhorn) und Lukas Hatheier (Trompete) wurde an diesem Abend der Jungmu-

sikerbrief überreicht, sie sind nun ganz offiziell Mitglieder des Musikvereines Steinhaus.



Im Anschluss an das Konzert ließen wir den Abend noch gemütlich ausklingen.

### Verleihung der Ehrenbrosche

Im Leben eines Musikers gibt es eine bzw. mehrere Personen, die während der Ausbildung eine besondere Rolle hat. Das ist meistens die Mutter, welche tausende Kilometer zu den Musikschulen zurücklegt, hunderte Stunden wartet, bis der Sprössling die Stunde beendet hat und an unzähligen Vortragsabenden teilnimmt. Man stelle sich nun vor, dass vier Kinder eine musikalische Laufbahn wählen und wieviel Zeit dann so manche Mutter oder Vater noch für sich selbst übrig hat. Wir im Musikverein sind nicht nur jedem Elternteil zu großem Dank verpflichtet, wir möchten auch ganz öffentlich diese Leistungen würdigen. Deshalb wurde Martina Fink beim Herbstkonzert mit der Ehrenbrosche des OÖ. Blasmusikverbandes ausgezeichnet, weil sie so wesentlich am Erfolg ihrer vier Kinder David, Elena, Marlene und Kristin in unserem Musikverein beigetragen hat. Stellvertretend für alle Eltern unserer Musiker, die so tolle Dienste an unserem Nachwuchs leisten, sagen wir Danke Martina!



Aktuelle Termine und Rückblicke der vergangenen Veranstaltungen sowie Fotos sind auf unserer Homepage [www.mv-steinhaus.at](http://www.mv-steinhaus.at) zu finden.



## ÖVP Frauen

### „Für alles ist ein Kraut gewachsen“ Frauenfrühstück

Am Samstag, den 21. Oktober luden die ÖVP Frauen zu einem Frauenfrühstück ein. Passend zum Start des herbstlichen Wetters präsentierte und erklärte Regina Pointinger die Zubereitung und Wirkung vieler Teesorten. Viele interessierte Frauen kamen und lauschten gespannt den Erklärungen. Außerdem wurden etliche Teezubereitungen verkostet und über deren Anwendungsgebiet informiert.



## Bäuerinnen

### „Alles Topfen“

Zum Thema „Alles Topfen“ luden die Steinhauser Bäuerinnen zur diesjährigen Verkostung ein. Dabei zeigte sich, wie vielseitig Topfen im täglichen Speiseplan eingesetzt werden kann.

Von Kalt bis Warm, Süß oder Herzhaft gab es zahlreiches zu verkosten und so manch neues Rezept für Zuhause war wieder dabei.



### Workshop: Die Brennnessel – eine vergessene Wunderpflanze

Auf Einladung der Bäuerinnen und der Gesunden Gemeinde begeisterten zwei Damen vom Verein faserkreativ.at bei ihrem Workshop rund um die Brennnessel. Ergänzt wurde das umfassende Wissen über die alte Heil- und Faserpflanze mit köstlichen Kostproben von der Brennnessel. Eistee, Nudelsalat oder auch Lebkuchen, die Brennnesselblätter bzw. -samen sorgten für den richtigen Kick!





Wusstest du,

- dass Brennesselsamen echte Vitalbooster sind? Sie enthalten Mineralstoffe, Vitamine, Eiweiß und helfen bei allgemeiner Müdigkeit und Erschöpfung.
- dass Brennnesseln auch zur Fasergewinnung verwendet werden können?
- dass Brennnesseln eine reinigende Wirkung haben? Als Tee, Hydrolat oder auch als Räucherwerk findet sie in diesem Bereich Verwendung.



### Tag des Apfels

Jeden zweiten Freitag im November wird der Tag des Apfels gefeiert. Deshalb besuchten wir heuer wieder den Kindergarten und die Volksschule in Steinhaus und verteilten Äpfel an alle Kinder. Dabei wurde einmal mehr darauf aufmerksam gemacht, dass es auch gutes, gesundes und vitaminreiches Obst ganz aus der Nähe gibt.



### „Fit in den Frühling“ mit Pia Redl

Gemeinsam wollen wir an acht Abenden (Donnerstag, 11. Jänner bis 21. März) jeweils von 19:45 bis 20:45 Uhr im Vortragssaal der Volksschule Steinhaus mit

Fitnesstrainerin Pia Redl aus Pettenbach „Fit in den Frühling“ starten. Sie hat eine Ausbildung zur Wirbelsäulen-, Pilates-, und Faszientrainerin. Mit ihrem Programm aus Mobilisation (für mehr Beweglichkeit) und Kräftigung (Bauch, Beine, Po, Beckenboden) starten wir wieder fit ins neue Jahr.



Kosten: 10 €/Stunde (bei 7 besuchten Stunden ist die 8. kostenlos).

Anmeldung bis 28. Dezember bei Margit Kienesberger (0681/81582307)

*Achtung begrenzte Teilnehmerzahl von max. 17 Teilnehmerinnen!*

### Seniorenring

Unser Mitglied Franz Gastinger ist am 17. September verstorben. Mit ihm haben wir einen überaus geselligen Menschen verloren, bei dem auch der Humor nie zu kurz gekommen ist. Er war von Beginn an beim Seniorenring Wels-Land-Süd dabei.

Ebenso war Franz lange Zeit im Gemeindevorstand in Eberstalzell und hat dafür sogar den Ehrenring der Gemeinde bekommen.

Auch die jährliche Fischpartie, die inzwischen weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt ist, wurde von Franz mehr oder weniger durch Zufall ins Leben gerufen und mit den Jahren immer größer.

Für seine Verdienste in und für die Partei erhielt er die Verdienstmedaille in Gold der FPÖ Oberösterreich.

Er war außerdem seit seiner frühesten Jugend mit Leib und Seele aktiver Musiker. Dazu kam dann noch seine Leidenschaft für den Fußball, wo er selten ein Spiel seiner Mannschaft versäumte.

Ein Mann mit vielen Facetten, dem aber seine Familie immer sehr wichtig war.

Wir werden uns noch oft und gerne an gemeinsame Zeiten erinnern.



Am 10. Oktober hatten wir einen sehr schönen Ausflug ins Salzkammergut. Zuerst stand ein Besuch der „Senferei annamax“ in Bad Goisern auf dem Programm.



Danach hatten wir vor dem Mittagessen in Strobl die Möglichkeit, uns im schönen Bad Ischl die Beine zu vertreten oder beim Zauner einen Kaffee zu genießen. Am Nachmittag bekamen wir im Europakloster Aich einen Einblick in dessen Tätigkeit - vor allem Kräuter züchten und verarbeiten.



Bevor es Richtung Steinhaus ging, konnten wir in Mondsee nochmals bummeln.



Beim Stammtisch am 14. November im Gasthaus Köblinger in Eberstalzell hatten wir einen sehr interessanten Vortrag: „da Josef“ aus Zwettl an der Rodl erzählte sehr interessant und verständlich über unser höchstes Gut – die Gesundheit.



Viele von uns sagten oder dachten bei so mancher Anregung „ist ja eh normal“, aber wir wurden mal wieder daran erinnert, dass die einfachsten Dinge, wie: genügend Wasser trinken und von allem ein gesundes Mittelmaß bei vielen Dingen schon sehr zu unserem Wohlbefinden – sprich Gesundheit beitragen können.

Wir wünschen allen Mitgliedern und Lesern ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das Neue Jahr.

## Schützenverein

### 39. Königskettenschießen

In altbewährter Manier wurde das Königskettenschießen für die Steinhauser Bevölkerung abgehalten, zahlreiche Besucher, altbekannte als auch neue trafen sich im Schützenheim um ein bisschen „Wettkampfluft“ zu schnuppern. Am Freitag war bereits einiges zu tun, die Serien gingen raus wie buchstäblich die

warmen Semmeln und auch der laufende Keiler wurde fest gejagt. Der Musikverein, die Oldtimer, der Sparverein als auch die Stöbler und einige andere Mitglieder von Steinhauser Vereinen nahmen die Einladung gerne an.

Am Samstag trifft sich traditionell die Feuerwehr nach ihrer Herbstübung zur Nachbesprechung und zur leiblichen Stärkung in fester als auch flüssiger Form. So war auch diesmal das Schützenheim prall gefüllt und nach dem Essen kauft man sich natürlich auch ein paar Serien wenn man schon mal da ist. Die 100 wurde wenn auch nur knapp nicht geknackt, aber an Motivation scheiterte es bestimmt nicht.

Unsere Bierzapfanlage konnte dem Andrang kaum Schritt halten und Kurt Ecker ward längere Zeit nur von hinten zu sehen, so viele Biere waren zu zapfen. Auch die Küchenmannschaft eilte im Laufschrift umher so das auch ja keiner Durst verspüren musste. Spätabends musste dann schon auf die eiserne Reserve des Lagerhauses (danke hier an Franz Ziegelbäck) zurückgegriffen werden.

Nach zwei anstrengenden Abenden konnten wir zufrieden und mit neuem Schützenkönig die Tür zum Schützenheim abschließen und es war gut. Es war uns wie immer eine Freude das so viele vorbeigekommen sind und den Verein unterstützen, natürlich geht es auch ohne die tatkräftige Unterstützung unserer Mitglieder nicht, auch hier ein danke an alle.

Danke auch an dieser Stelle nochmal an die Preissponsoren (Raiffeisenbank Wels Süd, Lagerhaus Steinhaus sowie die Fleischhauerei Grabner).

### Ergebnisse des Königskettenschießen

#### Königskettenwertung:

1. Andreas Greif 99,6
2. Reinhard Leitner 96,1  
(Gewinner Königskette)
3. Bernhard Thallinger 95,6

#### Keiler Wertung:

Freitag: Reinhard Leitner (2x30)  
Samstag: Rudolf Humer (1x30)

Vereinswertung:

1. FF Steinhaus	32
2. Buchhof Knittler	26
3. Sparverein	23
4. Musikverein	17
5. FF Traunleiten	16
6. Union Fußball	14
7. Stöbler	11
8. ÖVP	7
9. Oldtimer	6
10. Union Tennis	3
10. Stockschützen	3
10. Seniorenbund	3

Der „krönende“ Abschluss unseres Königsketten-Wochenendes ist natürlich die Preisverteilung.

Danke auch nochmal an alle Vereine und unseren Schützen für dieses gelungene Wochenende



Die Königskette wurde von Hannes Schedlberger übergeben an Reinhard Leitner.



1. Platz Andreas Greif



2. Platz Reinhard Leitner



3. Platz Bernhard Thallinger



Sieger Keiler Wertung Freitag - Reinhard Leitner



Sieger Keiler Wertung Samstag - Rudolf Humer



1. Platz FF Steinhaus



2. Platz Buchhof Knittler



3. Platz Sparverein

Wir freuen uns auf euren zahlreichen Besuch bei unserem Jubiläumsschießen im Herbst 2024.

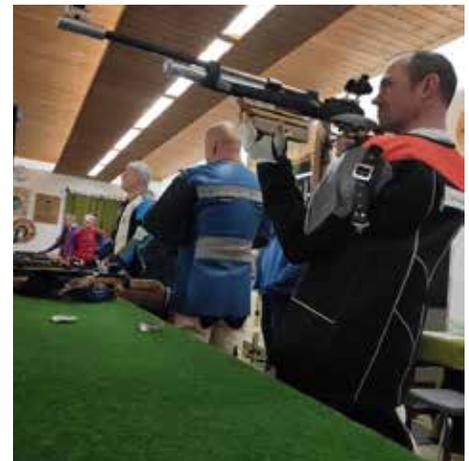
**Lindachcup**

Tradition ist beim Schützenverein nicht nur ein Wort, sondern geliebtes Gut. Und so trafen sich je acht wackere Schützen von Steinhaus und Lindach wie jedes Jahr um zu messen welcher der stärkste ist.

Im Ko Modus hast du nur die eine Chance um weiterzukommen und die Duelle waren an Spannung kaum zu überbieten.

Im großen Finale kam es nun dazu das einer der besten Schützen aus Steinhaus gegen eine der besten Schützin aus Lindach antreten musste und dank absolut herausragendem Nervenkostüm und auch einer hervorragenden Schießleistung von Eva-Maria Neubacher blieb der Wanderpokal diesmal verdienterweise in Lindach.

Nach 15 Siegen in Serie hat es schon ein klein wenig wehgetan, aber sportlich gesehen konnte es gar nicht anders ausgehen und auch das war gut so.





1. Platz Eva-Maria Neubacher



2. Platz Rudi Humer



3. Platz Walter Stadlmayr



### Herbstrunde Mannschaftsmeisterschaft

Der Schützenverein Steinhaus ist in der glücklichen Lage auch in dieser Saison vier Mannschaften stellen zu können. Dabei sind zwei Luftgewehrmann(frau)schaften sowie zwei Pistolenmann(frau)schaften.

- Steinhaus 1 (Luftgewehr): Unsere Top-Mannschaft schießt in der 2. Landesliga mit Walter Stadlmayr, Rudi Humer und Sofia Rubincik (Ersatz Rupert Grabner jun.) und liegen derzeit am 3. Rang.

- Steinhaus 2 (Luftgewehr): Schießt in der Bezirksliga Ost mit Rupert Grabner jun., Vanessa Praehauser, Sophie Lang (Ersatz Christoph Hammerl) und liegen derzeit am 1. Rang.

- Steinhaus LP1 (Luftpistole): Schießt in der Landesliga, also der höchsten Klasse in OÖ mit Hannes Praehauser, Peter Pöcksteiner und Tom Beilner. Sie kämpfen aktuell mit leichten Formproblemen wobei die Kurve erfreulicherweise wieder nach oben geht und liegen derzeit am 7. Rang.

- Steinhaus LP2 (Luftpistole): Schießt in der Regionalliga Zentralraum 1 mit Marco Lang, Calvin Planinz und Angelika Humer und liegen derzeit am 4. Rang.

### Terminankündigung

Am 22. März 2024 findet um 20:00 Uhr die Jahreshauptversammlung für das Schützenjahr 2023/2024 statt.

Weitere Informationen zum Schützenverein Steinhaus sowie aktuelle Termine und Rückblicke der vergangenen Veranstaltungen mit Fotos sind auf unserer Facebook-Seite [svsteinhaus](https://www.facebook.com/svsteinhaus) zu finden.

## Wirtschaftsbund

### Verkehrssicherheitsaktion – „Toter Winkel“

„Mehr Sicherheit im Straßenverkehr erreichen wir nicht nur durch moderne Fahrzeuge und geschulte Fahrer, sondern vor allem durch ständige Weiter-

bildung aller Verkehrsteilnehmer, besonders aber unserer Kinder, die einem besonderen Schutz brauchen“, so Reinhard Lauterbach von LL-eMedia.

Auf Initiative des Wirtschaftsbundes Steinhaus, in Kooperation mit dem Kuratorium für Verkehrssicherheit, der Fahrschule ABS Kirchdorf und LL-eMedia, wurde am 9. Oktober für die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Steinhaus, die Aktion „Toter Winkel“ durchgeführt.

Den Kindern wurde mit viel Engagement aber auch Spaß gezeigt, dass Güter- und Personenverkehr mit LKW's und Bussen notwendig ist, aber der Betrieb dieser Fahrzeuge auch große Gefahren mit sich bringen können.



Das Steinhauser Unternehmen LL-eMedia mit Geschäftsführer Ing. Mag. Reinhard Lauterbach, welches sich mit Verkehrserziehung, „Fahren in der Zukunft“ und dem Erstellen von Lernunterlagen für die Fahrschulen beschäftigt, mit den Kooperationspartnern Kuratorium für Verkehrssicherheit/Wien (DI. Martin Winkelbauer), Fahrschule ABS (Erich Mayr stellte den LKW kostenlos zur Verfügung), wirkten an dieser Aktion mit, an der über 120 Steinhauser Volksschüler teilnahmen.





Herzlichen Dank auch an die Gemeinde für die Bereitstellung des Musikheim Parkplatzes.

Reinhard Lauterbach und Alexandra Loder übernahmen den theoretischen Teil im Klassenzimmer.

Mit Bildern, kurzen Filmen und einem spannenden Projekt, das den Kindern die Gefahren des toten Winkels aber auch das richtige Verhalten im Umgang mit Bussen und LKW'S zeigte, begann dieser Schultag. Viel Überlegung und Diskussion brauchte es, um die sichersten Standorte am Gehsteig und in Haltestellen zu erarbeiten.

Martin Winkelbauer sorgte nicht nur für viel Spaß, sondern auch für die kompetente, praktische Unterweisung der Kinder am Fahrschul-LKW. Die Kinder durften unter Mithilfe von Erich Mayr von der Fahrschule ABS, den Platz des Fahrers im LKW einnehmen und konnten dadurch das Sichtfeld der Lenker dieser Fahrzeuge kennenlernen. Praktisch wurde dann ausprobiert, in welchen Bereichen ums Fahrzeug Kinder, Fußgänger und Radfahrer für den Fahrer nicht sichtbar sind.



## Seniorenbund

### 5. Radausfahrt

Am Freitag 8. September war wieder Treffpunkt um 09:30 Uhr am Raika Parkplatz für die 5. Radausfahrt, woran sich neun Mitglieder beteiligten. Die Route führte über Gasthaus Hudern, Linden, Atzmannsdorf, Stockham nach Eberstallzell, Spieldorf. Einkehr wurde beim „Kalkis“ in Vorchdorf gemacht, wohin weitere vier Mitglieder nachgekommen waren.



Am Heimweg machten die „Radfahrerinnen“ bei Maria Ziegelbäck, der Schwester von Fritz Spatt einen Abstecher nach Maidorf.



Mit einem Stamperl Quittenlikör gings dann wieder nach Steinhaus. Ein sportlicher und gemütlicher Vormittag mit einer Strecke von 42 km

### 80er Geburtstagsfeier

Sei dabei, du wirst schon sehen – mit Freunden feiern, das ist schön. Am Dienstag, den 12. September lud der Seniorenbund alle Mitglieder ab 80-Jahre zu einer gemeinsamen Geburtstagsfeier ins Gasthaus Wallner „Hudern“ ein zu dem 34 Mitglieder gekommen waren.

Die Seniorinnen und Senioren fühlten sich sichtlich wohl und es wurde bei Kaffee und Kuchen viel geplaudert und gelacht. ÖVP-Obmann Reinhard Reiter hat zum Anstoßen auf die Geburtstagskinder zu einem Glas Wein eingeladen.



Es ist eine Freude, dieses gemeinsame Geburtstagsfest zu feiern. Die Feier zeigt auch, dass wir immer älter werden. Dabei bekommt das Thema „Fit im Alter“ immer mehr an Bedeutung. Ein gelungener Nachmittag für eine Stärkung des Miteinander im Seniorenbund. Danke auch an die Sparkasse, die die Feier mit einem Sponsoring unterstützte.

### Kegelscheiben

Der Seniorenbund Steinhaus lädt von Herbst bis Frühling montags in Lambach und donnerstags im Gasthaus Grabner alle Mitglieder und Seniorenbund Freunde zum Kegelscheiben ein. Kontakt: Angelika Humer 0650 3904027 Das Seniorenbund Team freut sich auf deine Teilnahme.



### Donnerstagskegeln

Die Kegelrunde im Seniorenbund freut sich auf eure Teilnahme bei den „Donnerstagskegeln“ im Gasthaus Hofwirt Grabner. Neben der sportlichen Betätigung und dem Ehrgeiz beim Kegeln in die „Vollen“ oder beim „Abräumen“ gehört natürlich auch die Geselligkeit dazu.



### Landesmeisterschaft im Knitteln in Rainbach

Herzliche Gratulation an unsere Damen Moarschaft zum 16. Platz (von 32 Moarschaften) im Knitteln bei der Landesmeisterschaft in Rainbach.

Unter den Damen Moarschaften (7) erreichten die Steinhauser Damen den dritten Platz.



### Wandern in Wolfsegg am Hausruck

Am Donnerstag, 21. September veranstaltete wir eine Wanderung in Wolfsegg am Hausruck. Um 13:00 Uhr trafen sich 15 Mitglieder in Steinhaus und fuhren nach Wolfsegg, wo gleichzeitig auch die „OÖ. Gartenzeit“ veranstaltet wurde.



Der Rundweg mit einer Strecke von ca. 7 km begann am Parkplatz etwas außerhalb von Wolfsegg. Durch den Wald ging es am Panoramaweg entlang beim Marterl vorbei und wechselte dann auf die Wanderstrecke Jagaroas. Von dort führte der Weg weiter durch den Wald zum Marienbild. Weiter ging es am Waldesrand oberhalb an Walding und Laah vorbei Richtung Wolfsegg. Über den Rossmarkt und den Schlossberg ging es zum Schloss Wolfsegg.

Anlässlich der „OÖ. Gartenzeit“ konnten die Wanderer im Schlossgarten nicht nur das herrliche Panorama, sondern auch Kaffee und Kuchen genießen. Danke an Franz Rimpl und Maria Felinger fürs Organisieren der Wanderung.

### 2-Tagesfahrt in die Steiermark nach Gamlitz und Graz

Eine Reise in die Südsteiermark unter der Leitung der Seniorenbund Steinhaus vom 27. bis 28. September.

34 Teilnehmer\*innen hatten sich für die Reise angemeldet. Bei herrlichem Wetter konnte die Reisegruppe viele schöne Eindrücke gewinnen.

Mit Ecker Busreisen ging es von Steinhaus über die Pyhrnautobahn bei Graz vorbei zur Kernölmühle Familie Farmer Rabensteiner in Bad Gams.



Mit einer Führung durch den Betrieb wurde die Erzeugung vom Kernöl bei der hofeigenen Ölprelle erklärt und gezeigt.

Nebenbei wurde auch bäuerliche Handwerkskunst, die Keramikstübchen und verschiedene Essigprodukte gezeigt. Eine Kostprobe von regionalen Weinen gab es im Schilcher Weinkeller.



Vor der Weiterfahrt nach Kitzegg, dem höchstgelegenen Weinbaugebiet in der Steiermark gab es ein Mittagessen beim Stegtoni in Frauental.

Ein Highlight war dann ein Stopp bei der größten Glasweintraupe am Eory Kogel in Leutschach.



Im Hotel Eckberghof in Gamlitz gab es dann für die Reisegruppe den Bezug der Zimmer und etwas Zeit zum Ausruhen. Am Abend nach dem Buffet gab es noch eine Weinverkostung mit Weinsommelier Ferlinz-Robnik.



Weiter ging die Reise am nächsten Tag nach dem Frühstück nach Graz, wo eine Alt-Stadtführung durch Graz mit Maria und Ursula am Programm stand.

Nach zwei Stunden durch das historische Graz von der Burg, zum Dom, zum Mausoleum, dem Landhaus, Rathaus und Kunsthaus gab es im Glöcklbräu eine kurze Rast zum Mittagessen, bevor es zum Grazer Uhrturm mit dem Lift hinauf ging.



Ein herrlicher Ausblick über die Stadt Graz mit vielen schönen Ausblicken und Zeit für ein „Gruppenfoto“ war dann der Abschluss der Reise. Mit dem Bus ging es anschließend wieder zurück nach Steinhaus.

### 6. Radausfahrt

Am Freitag 29. September war am Raika Parkplatz um 14:30 Uhr wieder Treffpunkt für die 6. Radausfahrt, woran sich 17 Mitglieder beteiligten.

Die Route führte über Schörgendorf, Gstaudental, Fischlham, Edt nach Lambach. Einkehr wurde bei der Steckerlfischbraterei Wenk in Lambach gemacht. Der Heimweg führte über den Radweg nach Wels, über die Autobahnbrücke zurück nach Schauersberg und Steinhaus.



Ein sportlicher und gemütlicher Nachmittag bei bester Stimmung und guter Laune mit einer Strecke von 41 km - Danke an die Organisatorin Anni Wiener.



Den Abschluss gab es im Cafe Konstantin Exarchos bevor es wieder nach Hause ging. Danke an Wanderreferent Franz Ruml fürs organisieren.

### 7. Radausfahrt

Am Donnerstag 12. Oktober war am Raika Parkplatz bzw. bei der Mitfahrbank in Schauersberg um 14:00 Uhr Treffpunkt für die letzte Radausfahrt 2023, woran sich 12 Mitglieder beteiligten. Die Route führte über Schauersberg, Wels, Kraftwerk Marchtrenk, Weißkirchen und Klobig nach Leombach.



Einkehr wurde beim Gasthaus Schließleder in Leombach gemacht, wohin weitere zwei Mitglieder nachgekommen waren. Gestärkt fuhr die Radgruppe wieder zurück nach Steinhaus. Ein sportlicher und gemütlicher Nachmittag mit einer Strecke von 32 km - Danke an die Organisatorin Anni Wiener.

### Wandern in Wartberg am Diepersdorfer Weg

Am Dienstag, den 24. Oktober organisierten wir eine Wanderung in Wartberg. Um 09:30 Uhr trafen sich 26 Mitglieder in Steinhaus und fuhren nach Wartberg.

Der Diepersdorferweg ist eine leichte Wanderung mit ca. 7 km, und einer schönen Fernsicht, die der Nebel leider etwas einschränkte.

### Wildessen

Wir organisierten am 31. Oktober ein gemeinsames Wildessen im Gasthaus Hudernwirt.

Passend zur Saison, schmackhaftes vom Wild essen, beim Hudernwirt. Mit Freunden plaudern und einen gemütlichen Nachmittag verbringen war das Motto dieses gemütlichen Nachmittages an dem 50 Mitglieder gekommen waren und sich neben dem guten Essen bestens unterhielten. Das Seniorenbund Team freut sich über die zahlreiche Teilnahme am Wildessen.

### Bezirksvorstand Wels Land neu gewählt.

Am Samstag, 11. November wurde im Veranstaltungszentrum Gunskirchen der Bezirkstag des Seniorenbundes Wels Land abgehalten. Dabei wurde der Vorstand neu gewählt. Die Ortsgruppe Steinhaus war mit Obmann Reinhard Reiter und seiner Stellvertreterin Ivana Neudertova und Stellvertreter Fritz Spatt sowie mit Vorstandsmitglied Theresia Lachmair vertreten.

Dem alten-neuen Bezirksobmann Franz Traummüller aus Thalheim stehen die Stellvertreter Andreas Stockinger (Thalheim) und Irene Fischereeder (Steinhaus) zur Seite.

Sozialreferent ist Alois Beker (Krenglbach), Bildungsreferentin Edda Wiesbauer (Steinhaus), Medienreferentin Johanna Huber (Sipbachzell) und Sportreferent Manfred Eckmayr (Neukirchen). Um Reisen kümmern sich Rudolf Pilsbacher (Bad Wimsbach) und Josef Ratzenböck (Thalheim). Sicherheitsreferent ist Helmut Mayr (Offenhausen) und für die Finanzen sind Herbert Öh-

linger (Thalheim) und Franz Heilinger (Marchtrenk) zuständig.

Herzlichen Glückwunsch dem Bezirksvorstand des Seniorenbundes Wels-Land. Obmann Franz Traummüller und seinem Team aus frischen und erfahrenen Funktionären arbeiten weiter zur Stärkung der sozialen, gesundheitlichen und kulturellen Interessen der älteren Generation.

### Wandern in Taxlberg

Am Donnerstag, 23. November organisierten wir eine Wanderung in Taxlberg. Um 13:30 Uhr trafen sich 23 Mitglieder am Parkplatz beim Hudernwirt.

Die Wanderroute von ca. 7 km führte vom Hudernwirt Richtung „Stöttinger“ über das Autobahndach weiter zum „Hüldner“, Theaterstadl und „Altmanseder“. Weiter ging der Weg über die Dorfstraße zum „Gaberl“ Richtung „Listmayr“ und wieder zurück zum Hudernwirt. Beim Wirt wurde eingekehrt und die „Wanderer im Seniorenbund“ konnten sich wieder stärken.

*Für den Inhalt der Berichte in den Kategorien „Kinder/Jugend“ und „Vereine“ sind die jeweiligen Funktionäre bzw. Vereine selbst verantwortlich.*

*Sämtliche Fotos zu den Berichten wurden uns für die Veröffentlichung in der Gemeindezeitung zur Verfügung gestellt.*

### Gratulation zur Eisernen Hochzeit

Familie Winter feierte am 25. November ihren 65. Hochzeitstag. Bürgermeister Harald Piritsch gratulierte dem Jubelpaar zur Eisernen Hochzeit und überreichte eine Urkunde vom Land OÖ.





## 20 Jahre Jugendrotkreuz Sattledt: Eine Erfolgsgeschichte

Seit der Gründung im Jahr 2003 hat das Jugendrotkreuz Sattledt eine beeindruckende Entwicklung durchlaufen. Die erste Jugendgruppe entstand nach der zweiten Ferienpassaktion des Roten Kreuzes Sattledt und ist seitdem fester Bestandteil der Ortsstelle. Regelmäßige Erfolge bei Erste-Hilfe-Wettbewerben zeugen vom großen Engagement des Jugendrotkreuzes Sattledt.

Im Jahr 2004 absolvierten die ersten Jugendlichen einen 16-stündigen Erste-Hilfe-Kurs und nahmen am ersten Jugendbewerb in der Geschichte des Jugendrotkreuzes Sattledt teil. Der Bewerb in Kirchdorf endete mit dem beeindruckenden Leistungsabzeichen in Silber. In den darauffolgenden Jahren entstand durch Theresia Baumgartner eine starke Kooperation zwischen der Hauptschule Sattledt und dem Roten Kreuz. Es wurden gemeinsame Erste-Hilfe-Kurse abgehalten, die den Jugendlichen auch die Werte des Jugendrotkreuzes vermitteln sollten.



2008 erzielte das JRK Sattledt erstmals den Landesmeistertitel in Erster Hilfe. Auf Grund des großen Erfolges des Jugendrotkreuzes wurde das Sattledter JRK 2008 zum deutschen Bundesbewerb in Erster Hilfe in Villingen-Schwenningen eingeladen. Ein weiterer Höhepunkt folgte im darauffolgenden Jahr 2009 mit dem ersten Bundessieg in Erster Hilfe für die Ortsstelle Sattledt. Viele nationale und internationale Erfolge folgten.

Neben der Ersten Hilfe ist uns die Gemeinschaft sehr wichtig und auch der Spaß soll nicht zu kurz kommen. So stehen gemeinsame Ausflüge, Spiele, Übernachtungsfeiern und Basteln für Weihnachtsmärkte am Programm. Auch bei diesen Programmpunkten werden die humanitären Werte vermittelt.

Die letzten Jahre waren aufgrund der Corona-Pandemie mit besonderen Herausforderungen verbunden. Bewerbe wurden abgesagt, dennoch ließ sich die Jugendgruppe nicht entmutigen. Durch Onlinegruppenstunden und die Nutzung digitaler Medien wurde die Gemeinschaft am Leben erhalten.

Die Geschichte vom Jugendrotkreuz ist geprägt von Gemeinschaft, Lernen und Spaß. Unsere Jugendrotkreuzler sind zwischen 9 und 17 Jahre alt und nicht nur stolz auf ihre Bewerbungserfolge, sondern auch auf die lustige gemeinsame Zeit, die sie im Jugendrotkreuz Sattledt erleben dürfen und die Freundschaften, die dabei entstanden sind. Wir freuen uns auf viele weitere erfolgreiche Jahre

und sind gespannt, welche Abenteuer und Erfolge die Zukunft für unsere engagierten Jugendlichen bereithält.



Die Jugendgruppe trifft sich üblicherweise jeden zweiten Samstagnachmittag an der Ortsstelle des Roten Kreuzes Sattledt. Bei Interesse am JRK, steht Simone Hildenbrand (0664/73763332) gerne für Fragen zur Verfügung.

United Skills of **KREMSMUELLER**

# Wir suchen die besten Fachkräfte der Industrie

**WIG-Schweißer**  
(m/w/d)

**Rohrschlosser**  
(m/w/d)

**Schlosser**  
(m/w/d)

**Betriebs-elektriker**  
(m/w/d)

**Wir haben dein Interesse geweckt?**

Mit den QR-Codes oder unter [krm.news/karriere](https://krm.news/karriere) erfährst du nähere Details.  
Bewerbungen bitte an [jobs@kremsmueller.com](mailto:jobs@kremsmueller.com)

**Kremsmüller Anlagenbau GmbH**  
Kremsmüllerstr. 1, 4641 Steinhaus, +43 7242 630 1235

# Christbaum-Sammelaktion der Gemeinde Steinhaus



## Sammelstellen:

- **Buchhofstraße** („Grundstück neben dem Spielplatz“)
- **Eschenstraße** / Kreuzung Tannenstraße („Viereck!“)
- **Hauptstraße** / Kreuzung Magnolienweg („Ettinger“)
- **Feldstraße** / Kreuzung Antoniusstraße („Norikum“)

## Voraussetzung:

Die Bäume müssen von jeglichem Schmuck, Lametta und Sonstigem vollständig befreit sein.

Bitte stellen Sie den **Christbaum** bis spätestens

**Sonntag, 7. Jänner 2024,  
abends**

an einer der oben angeführten  
**Sammelstellen** bereit.

Die Sammelstellen sind gekennzeichnet.  
Eine Abholung erfolgt nur zu diesem Ter-  
min. Später bereitgelegte Bäume können  
nicht mehr abgeholt werden.



# Einladung ins Lagerhaus Steinhaus

## Punsch- u. Glühweinstand

ab 15:00 Uhr



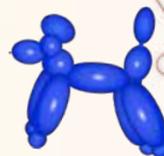
Der Reinerlös wird für einen caritativen Zweck verwendet!



Die Gemeinde Steinhaus mit dem Familien- und  
Kulturausschuss sowie die ÖVP-Frauen, laden zum

# Kinderfasching

am 4. Februar 2024



Tombola  
Würstel  
Getränke  
Kaffee & Kuchen  
Kinderbetreuung

14:00 Uhr  
Treffpunkt am Dorfplatz  
Umzug mit der Musikkapelle,  
anschließend Remmidemmi  
im Turnsaal der VS Steinhaus



keine Konfetti

Wir freuen uns auf euren zahlreichen Besuch!



Jänner		Februar		März		April		Mai		Juni	
M 1	Neujahr	D 1		F 1		M 1	Ostersonntag	M 1	Staatsfeiertag	S 1	
D 2		F 2		S 2		D 2		D 2	Biotonne	S 2	
M 3		S 3		S 3		M 3		F 3		M 3	Gelber Sack
D 4		S 4		M 4	Altpapier	D 4		S 4		D 4	Restmüll
F 5		M 5		D 5		F 5	Biotonne	S 5		M 5	
S 6	Hl. 3 Könige	D 6		M 6		S 6		M 6	Gelber Sack	D 6	Biotonne
S 7		M 7		D 7	Biotonne	S 7		D 7	Restmüll	F 7	
M 8		D 8	Biotonne	F 8		M 8	Gelber Sack	M 8		S 8	
D 9		F 9		S 9		D 9	Restmüll	D 9	Christi Himmelfahrt	S 9	
M 10		S 10		S 10		M 10		F 10	Biotonne	M 10	
D 11	Biotonne	S 11		M 11	Gelber Sack	D 11		S 11		D 11	
F 12		M 12	Gelber Sack	D 12	Restmüll	F 12		S 12		M 12	
S 13		D 13	Restmüll	M 13		S 13		M 13		D 13	Biotonne
S 14		M 14		D 14		S 14		D 14		F 14	
M 15	Gelber Sack	D 15		F 15		M 15	Altpapier	M 15		S 15	
D 16	Restmüll	F 16		S 16		D 16		D 16	Biotonne	S 16	
M 17		S 17		S 17		M 17		F 17		M 17	
D 18		S 18		M 18		D 18	Biotonne	S 18		D 18	
F 19		M 19		D 19		F 19		S 19	Pfingstsonntag	M 19	
S 20		D 20		M 20		S 20		M 20	Pfingstmontag	D 20	Biotonne
S 21		M 21		D 21	Biotonne	S 21		D 21		F 21	
M 22	Altpapier	D 22	Biotonne	F 22		M 22		M 22		S 22	
D 23		F 23		S 23		D 23		D 23	Biotonne	S 23	
M 24		S 24		S 24		M 24		F 24		M 24	
D 25	Biotonne	S 25		M 25		D 25		S 25		D 25	
F 26		M 26		D 26		F 26		S 26		M 26	
S 27		D 27		M 27		S 27		M 27	Altpapier	D 27	Biotonne
S 28		M 28		D 28		S 28		D 28		F 28	
M 29		D 29		F 29		M 29		M 29	Biotonne	S 29	
D 30				S 30		D 30		D 30	Fronleichnam	S 30	
M 31				S 31	Ostersonntag			F 31			

Bitte die Abfallkannen bzw. Gelbe Säcke rechtzeitig (bereits am Vortag) zur Abfuhr bereit-stellen! Die Entleerung der Altpapierkanne kann bis zu 2 Tagen dauern.

Die aktuellen Öffnungszeiten der ASZ sind unter [www.altstoffsammelzentrum.at](http://www.altstoffsammelzentrum.at) zu finden.



**DIE GEMEINDE INFO UND SERVICE APP**

Mit der Gemeinde-App Gem2Go kann man sich ganz einfach über unsere Müll-Abholtermine erinnern lassen. So bekommt Ihr eine Erinnerung, wenn es wieder an der Zeit ist den Müll rauszustellen.

**JETZT DOWNLOADEN**

